

INHALTSVERZEICHNIS

In eigener Sache – ACOLIT erscheint ab jetzt einmal pro Jahr	2
GNEL/ASNEL: Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 19.5.2012	3
GNEL-Förderpreis / ASNEL Graduate Award	13
<i>Konferenz-Ankündigungen:</i>	
CALL FOR PAPERS: "Re-Inventing the Postcolonial (in the Metropolis" – 24th Annual GNEL / ASNEL Conference, Chemnitz University of Technology, May 9 – 11, 2013	15
"Just Politics? Postcolonial Ecocriticism between Imagination and Occupation" – 11th ASNEL Summer School, University of Potsdam, 2-6 September 2013	17
"'The current unbroken / the circuits kept open': Connecting Cultures and the Commonwealth" – The 16th Triennial ACLALS Conference, St. Lucia, West Indies, August 5–9, 2013	18
<i>Konferenzberichte:</i>	
Conference Report: "Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literature, History and the Demise of Empires", 23rd Annual Conference of the Association for the Study of New Literatures in English (ASNEL/ GNEL), Berne, 18-20 May 2012 / Henning Marquardt	20
Conference Report: "Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literatures, History and the Demise of Empires", Berne, May 18-20, 2012 / Lyn Dickens	22
Report on the GNEL/ASNEL Conference "Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literatures, History and the Demise of Empires" in Berne, May 18-20, 2012 / Michael Ulrich	24
<i>Berichte zur Diskussion um die Namensänderung von GNEL/ASNEL auf der Jahrestagung in Bern:</i>	
"What's in a name?" Panel at the GNEL/ASNEL annual conference in Berne, 2012 / Kathy-Ann Tan (Tübingen)	26
<i>Lots in a Name</i> / Peter S. Marsden	27
Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2011/12: Deutschland, Österreich, Schweiz	29
Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2012: Deutschland, Österreich, Schweiz	43
Publikationen: Jahresbibliographie 2011	58
Abgeschlossene Promotionen und Habilitationen	83

In eigener Sache: ACOLIT erscheint ab jetzt einmal pro Jahr

Liebe ACOLIT-Leserinnen und -Leser,

wie auf der GNEL-Mitgliederversammlung 2011 in Hannover beschlossen, erscheint ACOLIT, der Newsletter der Gesellschaft für die Neuen Englischsprachigen Literaturen (GNEL) zukünftig nur noch einmal pro Jahr, um Druck- und Versandkosten zu sparen: in den letzten Jahren hatte sich gezeigt, dass die Sommer-Ausgaben immer umfangreicher, die Winter-Ausgaben aber immer schmaler wurden. Das Format von ACOLIT bleibt unverändert: auch in Zukunft werden wir die Protokolle der GNEL-Mitgliederversammlungen sowie einschlägige Tagungsankündigungen und Tagungsberichte abdrucken; hinzu kommen die Lehrveranstaltungen zum Thema anglophone Literaturen und Kulturen sowie Varietäten des Englischen (ab diesem Heft im „Doppelpack“ für das vergangene Winter- und Sommersemester) sowie die Jahresbibliographie zu den obengenannten Themenbereichen. Das gesamte ACOLIT-Heft wird wie bisher schon auf www.gnel.de online gestellt; außerdem sind auch die Jahresbibliographien, die Lehrveranstaltungen und die Berichte von den GNEL-Konferenzen bzw. Summer Schools in verschiedenen Rubriken der GNEL-Website zu finden.

Das ACOLIT-Heft 69 für das Jahr 2012 erscheint diesmal ausnahmsweise erst im Spätherbst. Ab nächstem Jahr wird ACOLIT jeweils zum Ende des Sommersemesters erscheinen.

Die ACOLIT-Redaktion

GNEL/ASNEL

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 19. Mai 2012 an der Universität Bern (CH)

Der 1. Vorsitzende Prof. Dr. Mark Stein eröffnet die Mitgliederversammlung um 16.15 Uhr.

TOP 1: FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Der erste Vorsitzende stellt fest, dass am 30.4.2012 alle Mitglieder der GNEL satzungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen wurden und 37 Mitglieder anwesend sind. Nach § 7.6 der Satzung ist die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung dann gegeben, wenn ein Viertel aller Mitglieder anwesend ist. Da dies nicht der Fall ist, beschließt die Versammlung einstimmig und satzungsgemäß ihre Beschlussfähigkeit.

TOP 2: FESTLEGUNG DER ENDGÜLTIGEN TAGESORDNUNG

TOP 8 [Wahl der KassenprüferInnen] wird abgesetzt. Eine Neuwahl ist in diesem Jahr nicht erforderlich, weil die KassenprüferInnen in 2011 für zwei Jahre, d.h. bis 2013, gewählt wurden und sich vor der Tagung bereit erklärten, ihre Tätigkeit ein weiteres Jahr auszuführen. Es bestehen keine weiteren Änderungswünsche; die den Mitgliedern am 30.4.2012 zugesandte Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig angenommen.

TOP 3: PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 2. JUNI 2011 (UNIVERSITÄT HANNOVER)

Pete Marsden korrigiert einen Schreibfehler im Namen von Marijke Kähler unter TOP 4. Mit dieser Änderung wird das Protokoll der Mitgliederversammlung an der Universität Hannover (vgl. ACOLIT 68, Juli 2011, S. 2-8. <<http://www.gnel.de/acolit/Acolit68-Gesamttext.pdf>>) einstimmig angenommen.

TOP 4: MITTEILUNGEN DES VORSTANDES

1. Tagungen von Vorstand und Beirat

Vorstand und Beirat haben seit der vergangenen Jahrestagung in Hannover dreimal getagt: zweimal in Münster (16.7.2011 und 31.10.2011), sowie einmal in Bern (17.5.2012). Hinzu kommt eine Telefonkonferenz. Zentrale Themen der Vorstandsarbeit waren neben Jahrestagungen, Summer School und Jahrbuch auch der Mitgliederzuwachs der GNEL, die Webseite www.gnel.de, ACOLIT, sowie die mögliche Namensänderung der GNEL.

2. Mitgliederzuwachs, Jahrbuchmitgliedschaft und das Problem nicht erreichbarer Mitglieder

Gemäß dem Auftrag der Mitgliederversammlung in Hannover haben sich Vorstand und Beirat mit der Frage des Mitgliederzuwachses und der Steigerung der Jahrbuchmitgliedschaften beschäftigt. Zu diesem Zweck wurden Webseite und Leporellos der Gesellschaft aktualisiert (Details s.u.) und eine „yearbook special offer“ angeboten: neue Mitglieder erhalten als JahrbuchabonnentInnen im ersten Jahr ihrer Mitgliedschaft ein zusätzliches Jahrbuch nach Wahl gratis. Dies gilt ebenso für bestehende Mitglieder, die ihre Mitgliedschaft um ein Jahrbuchabonnement erweitern. Dieses Angebot wird u.a. durch ein gedrucktes Lesezeichen bekannt gemacht.

Außerdem werden GNEL-Leporellos, Lesezeichen sowie Mitgliedsanträge auf ausgewählten Fachtagungen ausgelegt bzw. in Tagungsmappen eingelegt. Hierbei werden die Mitglieder der Gesellschaft um Vorschläge und auch zur Mitarbeit – etwa bei eigenen Konferenzbesuchen – gebeten.

Derzeit sind 15 GNEL-Mitglieder nicht erreichbar; eine Übersicht hierzu wird im Raum zirkuliert, mit der Bitte, Ergänzungen und Korrekturen vorzunehmen. Der erste Vorsitzende bittet die Mitglieder, Änderungen von Anschrift, Dienstanschrift, E-Mail-Adresse oder Bankverbindung mitzuteilen. Hierzu steht ein Formular online, liegt auf Jahrestagungen bereit und wird ACOLIT beigelegt. Es erleichtert nicht nur die Erfassung von Adressänderungen der Mitglieder, sondern kann auch verwendet werden, um das Jahrbuch zu abonnieren. Die Rückseite des Formulars ist das Beitrittsformular.

3. GNEL Leporello

Die Gesellschaft stellt sich in einem englischsprachigen Leporello vor. Der Text dieser Broschüre wurde bereits für die Jahrestagung Bayreuth (2010) inhaltlich überarbeitet. Diese Textfassung wurde nun aktualisiert und in deutscher und englischer Sprache auf www.gnel.de veröffentlicht. Zudem wurde das Design des Leporellos überarbeitet. Das Leporello wird in Bern an TagungsteilnehmerInnen verteilt. Zusätzlich bittet der erste Vorsitzende darum, die Broschüre (zusammen mit einem GNEL-Bookmark und Beitrittsformular) an interessierte KollegInnen, MitarbeiterInnen und Studierende weiterzugeben bzw. an geeigneter Stelle auszulegen.

4. Mitgliederstand

Der erste Vorsitzende begrüßt die seit der letzten Mitgliederversammlung neu eingetretenen 28 Mitglieder. Die GNEL hat nun – bei insgesamt 12 Austritten im letzten Jahr – 290 Mitglieder.

Der erste Vorsitzende verliest die Namen der neuen Mitglieder, die durch Akklamation begrüßt werden:

Marijke Denger-Kähler (Bern), Karsten Levihn (Gründen), Andrea Mair (München), Anja Schwarz (Potsdam), Vanessa Borsky (Köln), Anna Maria Everding (UK-Northampton), Michael Ulrich (Bad Saulgau), Laura Bulger

(Lissabon), Tanja Hammel (CH-Laufen), Elahe Haschemi Yekani (Berlin), Barbara Gafner (Bern), Kathy-Ann Tan (Tübingen), Annika Bauer (Chemnitz), Leyla Kazimova (Konstanz), Daniela Hrzan (Konstanz), Matthias Merkl (Würzburg), Anne-Julia Zwierlein (Regensburg), Anne Jobin (CH-Prêles), Natalie Churn (Freiburg im Breisgau), Eva Jungbluth (Frankfurt am Main), Malte Schudlich (Frankfurt am Main), Maria Elisabeth Hüren (Frankfurt am Main), Eva-Maria Müller (Innsbruck), Veronika Schuchter (Innsbruck), Chris Boge (Köln), Markus Heide (Berlin), Elena Furlanetto (Dortmund), Nadia Butt (Giessen).

Klärung: Vortragende auf GNEL-Jahrestagungen müssen GNEL-Mitglieder sein und ihre Mitgliedsbeiträge bezahlt haben, bevor sie in das Programm aufgenommen werden können. Ausnahmen bilden *keynote speakers* und weitere geladene Sprecher, Vortragende aus nicht-GNEL-affinen Fächern und in den *Under Construction Workshops*. Der Prozess der Aufnahme neuer Mitglieder sollte frühzeitig in Gang gesetzt werden, möglichst bei Annahme der Abstracts.

5. Jahrbücher

Es erscheint ein Jahrbuch pro Jahr, jeweils im zweiten Jahr nach der Jahrestagung; AbonnentInnen erhalten ihr Exemplar sobald ein Jahresband erschienen ist. Exemplare können auch über die GNEL-Webseite bei Rodopi bestellt werden. Der Verlag räumt JahrbuchautorInnen einen Rabatt ein, nicht aber GNEL-Mitgliedern.

ASNEL Papers 17 (Tagung 2009 in Münster) sollte demnach 2011 erscheinen. Das aufgrund des Peer-Review-Prinzips aufwändige Verfahren hat wegen wiederholter Überarbeitungen in einigen Fällen länger gedauert. Das Jahrbuch wird nun an den Technical Editor für finale Überarbeitungen übergeben und anschließend publiziert.

ASNEL Papers 18 (Tagung 2010 in Bayreuth) wird nach dem derzeitigen Planungsstand fristgerecht, also noch in 2012, erscheinen.

ASNEL Papers 19 (Tagung 2011 in Hannover) wird voraussichtlich im Juni 2013 an den Technical Editor übergeben und in 2013 fristgerecht erscheinen.

6. Förderpreis

Während der Mitgliederversammlung 2011 (Hannover) wurden Vorstand und Beirat gebeten, die Einrichtung eines GNEL-Dissertationspreises und dessen Finanzierung zu prüfen. Der Vorstand ist davon ausgegangen, dass ein Dissertationspreis mittelfristig durch einen geeigneten Sponsor finanziert werden sollte, wobei die Gesellschaft durchaus in den ersten Jahren, nicht aber dauerhaft die Finanzierung übernehmen könnte. Da unser Hausverlag Rodopi die Finanzierung des Preises abgelehnt hat, empfehlen Vorstand und Beirat, den Preis nicht einzurichten bis ein geeigneter Sponsor deutliches Interesse signalisiert. Die Finanzierung durch einen privaten Sponsor wird als ungünstig betrachtet, da eine solche Finanzierung oft an Bedingungen geknüpft wird.

Die langfristige Finanzierung aus Vereinsmitteln wird auch von Seiten der Mitglieder als wenig wünschenswert erachtet, da die zukünftige Finanzlage langfristig nicht abschätzbar ist. Allerdings wird an dem Wunsch nach einem GNEL-Dissertationspreis festgehalten. Es wird vorgeschlagen, auch andere Verlage (z.B. Routledge) anzuschreiben und auch Rodopi nochmals um die Finanzierung des Preises zu bitten.

Kylie Crane fragt, ob ein GNEL-Dissertationspreis international oder nur in Deutschland, Österreich und der Schweiz ausgeschrieben würde und nur Dissertationen aus diesen Ländern Berücksichtigung fänden. Lars Eckstein fragt, welche Personen als Jury-Mitglied infrage kommen. Mark Stein schlägt vor, dass die Gutachter HochschullehrerInnen aus dem Kreis der GNEL-Mitglieder sein sollten. Vorstand und Beirat werden über die anstehenden Fragen weiter beraten. Ziel ist es, auf der nächsten Mitgliederversammlung ein Finanzierungs-, Ausschreibungs- und Begutachtungskonzept für einen möglichen GNEL-Dissertationspreis vorzustellen.

7. Konferenzberichte

Katja Sarkowsky berichtet, dass zur GNEL-Jahrestagung in Hannover insgesamt drei Konferenzberichte in ACOLIT erschienen sind. Die AutorInnen sind Wiebke Beushausen; Johanna Lal und Lena Rindermann; sowie Friederike Apelt, Felix Brinker, Ricarda Wenige.

Für die Jahrestagung in Bern sind folgende Berichte geplant: Für ACOLIT werden Lyn Dickens, Henning Marquardt und Michael Ulrich jeweils einen Bericht verfassen. Des Weiteren soll je ein Bericht durch den European English Messenger – von Annika McPherson – und den Anglistenverband – von Kylie Crane – publiziert werden.

8. Summer Schools 2011 und 2013

Die letzte Summer School fand im Jahr 2011 erfolgreich in Bern unter der Leitung von Patricia Bieder statt. Die Mitgliederversammlung dankt Frau Bieder und ihrem Team per Akklamation. Die Summer School 2013 kann, anders als zunächst geplant, nicht in Konstanz stattfinden. Derzeit finden Gespräche statt um zu prüfen, ob die Summer School 2013 an der Universität Potsdam ausgerichtet werden kann.

9. Internetrepräsentation

Kylie Crane berichtet über die Präsenz der GNEL bei Facebook; die Seite erfreut sich sehr großer Beliebtheit und die Anzahl der sog. „likes“ hat sich seit der letzten Jahrestagung verdoppelt.

TOP 5: ENTGEGENNAHME UND GENEHMIGUNG DES GESCHÄFTS- UND KASSENBERICHTS 2011/2012

1. **Der Geschäfts- und Kassenbericht** wird von Michael Westphal zirkuliert und vorgestellt. Der Finanzbericht wird nun detaillierter als noch in Vorjahren dargestellt, was die Transparenz der Einzahlungen und Auszahlungen erhöht. Der Bericht ist chronologisch aufgebaut.

Der Kontostand der GNEL betrug zu Beginn des Jahres 2011 34.511,68 Euro. Zu Jahresende 2011 betrug er 32.448,50 Euro, was bedeutet, dass 2.063,18 Euro abgebaut wurden (negatives Gewinnsaldo). Dies wird von Michael Westphal positiv beurteilt, weil die Legitimität eines hohen Kontostandes vor dem Finanzamt problematisch sei. Die Einnahmen bestehen vor allem aus Mitgliedsbeiträgen. Es wurde versucht, 20.000 Euro als Festgeld anzulegen, um den Zinsgewinn zu erhöhen. Jedoch berichtet der Schatzmeister, dass der GNEL als gemeinnütziger Verein nicht die höheren Festgeldzinsen, die Privatpersonen angeboten werden, zugänglich sind. Der derzeitige Zinsgewinn lässt sich somit durch sichere Anlageformen wie Festgelder nicht weiter steigern.

Es wurden Mitgliedsbeiträge in Höhe von 8.900 Euro eingenommen, sowie 143,82 Euro an Zinsen und weitere 85,47 Euro durch verschiedene weitere Aktivitäten. Diesen Einnahmen stehen 159 Euro an Ausgaben für Mitgliederbeiträge (Fehlbuchungen, Rückerstattungen wegen Statuswechseln) gegenüber, sowie Bankgebühren (75,99 Euro), Kosten für Öffentlichkeitsarbeit (ACOLIT, Webseite, Leporellos; 2.406,68 Euro), Kosten für ein Jahrbuch (1.159,16 Euro), Kosten für den Förderpreis (Förder- und Anerkennungspreise, Fahrt und Übernachtung der PreisträgerInnen sowie Konferenzgebühren; 1.037,90 Euro), Kosten für die Vorstandssitzungen (Münster 16.7.2011, Münster 31.10.2011, Bern 17.5.2011; 1.517,79 Euro), Konferenzkosten (Unterstützung der Mitglieder in Bayreuth 2010, Hannover 2011, literarische Lesungen Bern 2012; 3.705,15 Euro), Travel Bursaries (353,79 Euro), Reisekosten (Konferenz Hannover 2011; 393,90 Euro) und diverse andere Zahlungen (z.B. Geschenke für OrganisatorInnen und Hilfskräfte der Jahrestagungen; 383,11 Euro).

Als Problem werden explizit die Verzögerungen bei den Zahlungen der jährlichen Mitgliederbeiträge benannt. Weil noch nicht alle Mitglieder eine Einzugsermächtigung erteilt haben, bzw. geänderte Bankverbindungen dem Schatzmeister nicht mitgeteilt werden, kommt es immer wieder zu Mehrkosten, höherem Arbeitsaufwand und Zinseinbußen.

2. Nachfragen

Jana Gohrisch erkundigt sich, wie die Höhe der Reisekosten für die Konferenz in Hannover zu erklären ist. Vorstand und Beirat erläutern, dass ein Kassenprüfer ausschließlich zur Kassenprüfung (und nicht zur Jahrestagung) nach Hannover reiste und diese Auslagen deswegen erstattet wurden; diese Erstattung stehe somit nicht im direkten Zusammenhang mit der Jahrestagung. Des Weiteren wird von Seiten der Mitglieder problematisiert, dass § 2.7 der Satzung eine Erstattung der Verbindlichkeiten der Mitglieder bei Austritt aus der GNEL vorsieht. Es wird vorgeschlagen, diese Passage aus der Satzung zu streichen.

Es gibt zudem Fragen nach dem negativen Gewinnsaldo. Michael Westphal erläutert, dass das negative Saldo als Schwankung eingestuft werden kann, die sich aus den zeitlich variierenden Einzahlungen der Mitglieder-

beiträge ergibt. Er verweist darauf, dass bereits jetzt – Mitte Mai 2012 – höhere Einnahmen von Mitgliederseite vorliegen als 2011 absolut eingezahlt wurden.

3. Prognosen für die jährlichen Ausgaben in 2012

Michael Westphal erläutert die voraussichtlichen Ausgaben im Jahr 2012: Er veranschlagt 1.250 Euro für Öffentlichkeitsarbeit (ACOLIT, Webseite, Leporellos usw.), 2.750 Euro für die zwei Jahrbücher (Münster und Bayreuth), die publiziert werden sollen, 1.560 Euro für den Förderpreis, 1.000 Euro für die anstehenden Vorstandssitzungen (zwei Sitzungen pro Jahr), 1.000 Euro für die nächste Konferenz in Chemnitz (Unterstützung teilnehmender GNEL-Mitglieder), ca. 300 Euro für Travel Bursaries, 400 Euro für Diverses (z.B. Geschenke), auf Antrag bis zu 2.000 Euro für die Förderung literarischer Lesungen, die im Rahmen der nächsten Konferenz stattfinden sollen, 300 Euro für Reisekosten (auf Antrag), 375 Euro für die nächste Summer School und Bankgebühren in Höhe von 80 Euro. Dies ergibt in der Summe einen prognostizierten Ausgabenbetrag von 11.015 Euro.

4. Sonstiges

Es ist ein Anliegen der GNEL, auf Jahrestagungen mehrere Autorenlesungen anzubieten, erläutert Lars Eckstein. Falls die Finanzierung einer Lesung sichergestellt ist, aber die Finanzierung weiterer Lesungen sich nachweislich nicht realisieren ließ, können Ausrichter von GNEL-Jahrestagungen einen Zuschuss zu einer weiteren Lesung von bis zu 2.000 Euro beantragen. Dieses Finanzierungsmodell wurde bereits in Bern angewendet und soll fortgeführt werden.

Kerstin Knopf beantragt die Genehmigung des Geschäfts- und Kassenberichts. Dieser wird einstimmig angenommen.

TOP 6: BERICHT DER KASSENPRÜFERINNEN

Da die KassenprüferInnen selbst nicht anwesend sind, verliest Kerstin Knopf den Bericht. Die KassenprüferInnen Jörg Heinke und Claudia Perner erheben nach sorgfältiger Kassenprüfung keinerlei Einwände und beantragen die Entlastung des Vorstands.

Der erste Vorsitzende bedankt sich bei den KassenprüferInnen.

TOP 7: ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Der Vorstand wird einstimmig mit 6 Enthaltungen (Mitglieder von Vorstand und Beirat) entlastet.

TOP 9: NOMINIERUNG EINER JURY FÜR DEN GNEL-FÖRDERPREIS 2013

Mark Stein dankt der Förderpreis-Jury 2012, bestehend aus Peter Marsden, Susanne Mühleisen und Michael Meyer, für die geleistete Arbeit. Als Jury für den GNEL-Förderpreis 2013 werden erneut Peter Marsden, Susanne Mühleisen und Michael Meyer gewählt, die die Wahl annehmen.

TOP 10: ZUKÜNFTIGE JAHRESTAGUNGEN

Cecile Sandten trägt zur geplanten Tagung in Chemnitz vor und erläutert den CfP, der verteilt wird. Die Tagung findet vom 9.-11. Mai 2013 zum Thema „Re-Inventing the Postcolonial (in the) Metropolis“ statt. Keynote Speakers sind AbdouMaliq Simone (Goldsmith, University of London); Amit Chaudhuri (University of East Anglia); Husain M. Naqvi (Autor); und Rolf Goebel (University of Alabama).

Lars Eckstein berichtet zu den Vorbereitungen der Jahrestagung 2014 an der Universität Potsdam (29.5. bis 1.6.2014); eine Beschreibung des Tagungsthemas „Postcolonial Justice“ wird schriftlich zirkuliert. Sie soll in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Australienstudien, GAST stattfinden, falls sich die GAST auf ihrer Mitgliederversammlung für diese Kooperation ausspricht.

Nach einer kurzen Aussprache beauftragt die Mitgliederversammlung Lars Eckstein, Anja Schwarz und Dirk Wiemann mit der Ausrichtung der GNEL-Jahrestagung 2014; das Tagungsthema und die geplante Zusammenarbeit mit der GAST werden einstimmig bestätigt.

Mark Stein lädt zu Überlegungen zur Jahrestagung 2015 ein (Thema und Ort).

TOP 11: DISKUSSION UND MEINUNGSBILD ZU EINER MÖGLICHEN UMBENENNUNG DER GNEL E.V.

- I. Lars Eckstein erläutert das Prozedere: In der Sitzung soll entschieden werden, ob es in Chemnitz einen Tagesordnungspunkt zur Umbenennung der GNEL geben soll. Die Umbenennung kann in Chemnitz nur mit einer 2/3-Mehrheit aller Mitglieder der Gesellschaft realisiert werden. Um die Umbenennung als Tagesordnungspunkt für die Mitgliederversammlung im nächsten Jahr festzulegen, soll in dieser Sitzung eine einfache Mehrheit zu einem Namensvorschlag erzielt werden.

Lars Eckstein referiert zu folgenden Punkten:

- 1. Warum ist der gegenwärtige Name (GNEL: Gesellschaft für die Neuen Englischsprachigen Literaturen / Association for the New Literatures in English) problematisch?**

Problematisch ist zunächst der Begriff „new“. Es ist fraglich, wie lange ein Forschungsgegenstand ‚neu‘ sein kann. Diese Zuschreibung wird sowohl im Inland als auch im Ausland oft missverstanden, denn sie impliziert z.B. ‚Avantgarde‘. Missverständlich ist auch der Begriff „English“. Bezieht er sich z.B. auf einen geographischen, kulturellen oder sprachlichen Raum? Auch „Literature“ beschreibt die Interessensbereiche der GNEL-Mitglieder sowie die Themenbereiche der Konferenzen unzureichend. Die GNEL hat viele Mitglieder, die sich nicht oder nicht ausschließlich mit Literatur auseinandersetzen.

- 2. Was spricht für die Beibehaltung von GNEL?**

Für die Beibehaltung des Namens spricht, dass dadurch die Kontinuität einer Tradition signalisiert würde. Zudem würde die Bezeichnung der

Gesellschaft als Markenname aufrechterhalten, dessen Verlust als problematisch angesehen werden kann.

Vorstand und Beirat sind allerdings der Ansicht, dass die Nachteile einer Beibehaltung des Namens GNEL die Vorteile deutlich überwiegen. Der Branding-Nachteil ist nicht ausschlaggebend. Zudem sind die beiden konkurrierenden Akronyme GNEL und ASNEL missverständlich und aus Branding-Sicht nicht effektiv.

3. Alternative zum bestehenden Namen

Als Alternative schlagen Vorstand und Beirat „GAPS – Gesellschaft für Anglophone Postkoloniale Studien“ vor. Dieser Name würde ohne englischsprachiges Äquivalent funktionieren.

4. Was spricht gegen „GAPS“ als Alternative?

Gegen „GAPS“ spricht insbesondere die Verwendung des Begriffs „Postkoloniale Studien“ im Titel der Gesellschaft. Als wichtigste Kritik benennt Lars Eckstein die durch diesen Begriff signalisierte interdisziplinäre Breite, die die Gesellschaft und ihre Mitglieder nicht vollständig abdecken können, allerdings auch nicht abdecken möchten oder müssen.

5. Was spricht für die Umbenennung in „GAPS“?

- Die Bezeichnung „Gesellschaft für Anglophone Postkoloniale Studien“ evoziert mit dem Begriff „Studien“ eine Beschäftigung mit über Literatur hinausgehenden Forschungsgegenständen (Sprache, Kulturprodukte, Drama, *performance* etc.).
- Durch die Ersetzung des Begriffs „englischsprachige“ durch „anglophone“ wird zusätzlich der adressierte Sprach- sowie geographische Raum erweitert. Missverständliche und einseitige Einengungen des Begriffs auf z.B. den geographischen Raum Englands oder der Britischen Inseln werden somit ausgeräumt.
- „Postkolonial“ öffnet die Gesellschaft explizit für inter- bzw. transdisziplinäre Forschungsfragen, Themen und Debatten.

Lars Eckstein würdigt das mögliche Problem einer zu starken Inter- bzw. Transdisziplinarität durch die Öffnung des Gegenstandsbereiches, die durch die Umbenennung in „GAPS“ signalisiert wird. Diesem Problem kann aber mit einer klaren Definition der Identität und Forschungsinteressen der Gesellschaft (z.B. in der Satzung und auf der Webseite) entgegengewirkt werden. Hierzu verliert Lars Eckstein den gegenwärtigen Paragraphen 2 („Vereinszweck“) sowie einen der Umbenennung der Gesellschaft in „GAPS“ entsprechenden Änderungsvorschlag:

§ 2 Vereinszweck, Gemeinnützigkeit

1. Der Zweck des Vereins ist

- a) die Förderung der analytischen und theoretischen Beschäftigung mit den anglophonen Literaturen der Welt, den Varietäten der englischen Sprache sowie mit weiteren kulturellen Formen, Praxen und Medien in Forschung und Lehre;

- b) die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf diesem Gebiet.

Zentral ist, dass „GAPS“ auf einen gemeinsamen Interessensbereich und weniger auf ein Fach verweist: Fakt sei, dass der Interessensbereich der Gesellschaft über ‚neue englischsprachige Literaturen‘ hinausgeht. Durch die Begriffe „anglophone“, „postkoloniale“ und „Studien“ wird er zutreffend erweitert – denn verschiedene Aspekte der Postcolonial Studies haben in den letzten Jahren eindeutig die größte Schnittmenge der Interessensbereiche der Mitglieder dargestellt, was u.a. in den Themen der Konferenzen und ihrer Panels und Vorträge deutlich wird.

Bezüglich der Verwendung des Begriffs „postkolonial“ betont Lars Eckstein abschließend, dass – trotz der Skepsis mancher Mitglieder gegenüber dem Begriff – er dennoch eine wichtige Rolle in der Gesellschaft spielt. Aus diesem Grund müssen die Mitglieder der Gesellschaft ein Interesse daran haben, dass sie das Feld der Postcolonial Studies weiterhin maßgeblich mitgestalten. Angesichts der zunehmenden Auseinandersetzung anderer Fächer und Disziplinen (z.B. der Germanistik, Geschichtswissenschaft, usw.) mit Ansätzen der Postcolonial Studies besteht aber die Gefahr, dass der Begriff von anderen Fächern und Disziplinen ‚besetzt‘ wird. Dieser möglichen Entwicklung kann mit der Umbenennung in „GAPS“ begegnet werden.

Vorstand und Beirat schlagen die Umbenennung der Gesellschaft in „GAPS – Gesellschaft für Anglophone Postkoloniale Studien“ vor, sowie die damit verbundene Überarbeitung der Satzung (insb. § 2; „Vereinszweck“).

II. Debatte im Plenum

Es gibt folgende Fragen und Anmerkungen:

- Geht der Umbenennungsprozess zu schnell? Ist die Namensdebatte eine Stellvertreterdebatte für eine inhaltliche Neuausrichtung?
- Die Debatte zur Namensänderung wird seit einigen Jahren geführt und wird insofern keinesfalls übereilt vollzogen. Dies wird von der Mehrheit der Mitglieder so wahrgenommen.
- Es gibt Anregungen, wie der Vorschlag Lars Ecksteins zur Satzungsänderung (§ 2; „Vereinszweck“) verbessert werden könnte.
- Die Frage nach einer Satzungsänderung sollte von der Namensänderung abgekoppelt entschieden werden, da die Satzung generell einer Überarbeitung bedarf.
- Frank Schulze-Engler äußert grundlegende Skepsis gegenüber der Begriffswelt des „Postkolonialen“, insbesondere im Hinblick auf die Brauchbarkeit von Begriffen wie „postkoloniale Länder“, „postkoloniale Kulturen“ oder „postkoloniale Literaturen“, bekräftigt aber die Wichtigkeit des Vorhabens, den Begriff „Postcolonial Studies“ zu ‚besetzen‘, und spricht sich explizit für den Namen „GAPS“ aus.
- Weitere Mitglieder unterstützen explizit den Vorschlag „GAPS“.
- Es wird angeregt, evtl. einen Fragebogen an alle Mitglieder zu verschicken.

- Die Bezeichnung „GAPS“ wird als guter Kompromiss eingestuft.

Virginia Richter beantragt folgende Abstimmungen; vor der Abstimmung verlässt ein Mitglied den Raum:

1. Antrag, dass auf der Mitgliederversammlung in Chemnitz über eine Umbenennung der Gesellschaft in „GAPS – Gesellschaft für Anglophone Postkoloniale Studien“) abgestimmt wird.
Der Antrag wird mit 28 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen angenommen.
2. Antrag die Satzung inhaltlich zu überarbeiten und aktualisieren.
Dieser Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.
3. Antrag, dass eine Kommission zur Änderung der Satzung gebildet wird.
Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Es wird eine Kommission gebildet, die mit der Erstellung einer Vorlage zur Satzungsänderung beauftragt wird. Die Kommission umfasst folgende Mitglieder: Lars Eckstein (Potsdam), Caroline Kögler (Münster), Annika McPherson, Melanie Mettler (Bern), Susanne Mühleisen (Bayreuth), Susanne Reichl (Wien), Katja Sarkowsky (Augsburg), Malte Schudlich (Frankfurt/M), Frank Schulze-Engler (Frankfurt/M), Mark Stein (Münster), Michael Westphal (Münster).

TOP 13: VERSCHIEDENES

1. Mark Stein leitet eine Anfrage aus der Mitgliedschaft an die Mitgliederversammlung weiter: Kann man sich für die GNEL durch die Übernahme spezifischer Aufgaben engagieren, ohne dass man Vorstandsmitglied oder Beiratsmitglied ist? Vorstand und Beirat sprechen sich dafür aus und der Vorschlag wird per Akklamation durch die Mitgliederversammlung bestätigt.
Zum gegenwärtigen Zeitpunkt meldet sich niemand, der sich auf solche Weise für die GNEL engagieren möchte.
Mark Stein benennt Caroline Kögler, von der die Anfrage kommt, als erste Freiwillige, die sich für die GNEL engagieren möchte.
2. Kylie Crane schlägt vor, dass auf Jahrestagungen zukünftig wieder ein „meet & greet“ Empfang für neue Mitglieder angeboten wird, wie zuletzt auf der Jahrestagung 2009. Neue Mitglieder haben so Gelegenheit, Vorstand und Beirat der Gesellschaft und andere neue Mitglieder der Gesellschaft kennen zu lernen. Der Vorschlag soll in Chemnitz verfolgt werden.

Mark Stein dankt den OrganisatorInnen der Tagung sowie ihren HelferInnen.

Um 18.50 Uhr schließt der erste Vorsitzende die Mitgliederversammlung.

Protokoll: Caroline Kögler (Münster)

Gezeichnet:

Prof. Dr. Mark Stein, erster Vorsitzender

Prof. Dr. Lars Dr. Eckstein, zweiter Vorsitzender

GNEL-Förderpreis / ASNEL Graduate Award

Purpose of the award

The ASNEL Graduate Award is an annual prize which the Association for the Study of the New Literatures in English (ASNEL) has established to honour exceptional student achievement. The prize is awarded for outstanding theses (*Magisterarbeiten, Staatsexamensarbeiten*, master theses, diploma theses) from the fields of the new anglophone literatures and cultures or varieties of the English language which have been submitted at universities, universities of applied sciences, and pedagogical universities in Germany, Austria, and Switzerland. Theses from other countries can be submitted if they have been authored by student members of ASNEL. The laureate will be chosen by a jury of three university professors. The ASNEL Graduate Award was first awarded in 2008.

Who may nominate theses?

Thesis supervisors who are ASNEL members are entitled to make nominations for the prize to be awarded in 2013. The examination procedure of the thesis nominated must have been completed at the respective university between January 1, 2012 and January 15, 2013.

The deadline for nominations for the ASNEL Graduate Award 2013 is January 15, 2013.

How does one make a nomination?

Send nominations to the ASNEL President who will pass them on to the jury. Please make your nomination by email to **M.Stein.GNEL@gmail.com**

Moreover, the jury requires the **thesis** and your **reference**, both in **electronic form** (attachment or CD) as well as a **hard copy** of the thesis and of your reference. Please send these items to:

Gesellschaft für die neuen Englischsprachigen Literaturen
 Prof. Dr. Mark Stein
 Westfälische Wilhelms-Universität Münster
 Johannisstr. 12-20
 D-48143 Münster, Germany

What does the award include and where is it awarded?

The ASNEL Graduate Award

- is endowed with 500 € of prize money
- covers travel expenses (2nd class return train fare) and hotel accommodation for the award ceremony, as well as the conference fee for the ASNEL conference at which the prize is awarded
- includes full ASNEL membership including ASNEL yearbook for two years

- covers ASNEL conference fees for two further years
- offers online publication for the prize-winning thesis on the ASNEL website.

Furthermore, two **Complimentary Prizes** will be awarded. These awards include:

- a book token of 50 €
- travel expenses (2nd class return train fare) and hotel accommodation for the award ceremony are covered, as well as the conference fee for the ASNEL conference at which the prize is awarded
- free ASNEL membership (including yearbook) for two years
- ASNEL conference fees are covered for one further year.

In May 2013, the ASNEL Graduate Award and the two Complimentary Prizes will be presented at the ASNEL conference at the University of Chemnitz.

Call for Papers
“Re-Inventing the Postcolonial (in the) Metropolis”
23rd Annual GNEL / ASNEL Conference
Chemnitz University of Technology
May 9 – 11, 2013

The notion of the postcolonial metropolis has gained prominence in the past two decades, both within and outside of postcolonial studies. However, fields such as sociology and urban studies have tended to focus on economic inequalities and class disparities, among other structural and formative aspects of the postcolonial metropolises that are specific to Western conceptions of the city at large. If metropolises are seen as structured and ordered signs of Western civility and modernity, postcolonial cities are often dubbed as, albeit dismissively, ‘megapolises of excess’ and ‘overpopulation’ that lack proper order or parameters. It is only recently that postcolonial metropolises have come to limelight in the writings of Suketu Mehta, Chris Abani, Amit Chaudhuri, Salman Rushdie, Aravind Adiga, Helon Habila, Sefi Atta, Zakes Mda, Zoë Wicomb, among others. Most of these works attempt to probe urban specificities, physical and cultural topographies of the postcolonial cities, while highlighting their agential capacities in defying, appropriating, and abrogating the superimposition of both Western urbanity and urbanism. To that end, Bill Ashcroft's notion of ‘transnation’ (not to be confused with ‘transnationalism’) contends that cities in the postcolonial world often serve as transcultural hubs for intra-national, internal diasporic tensions and contentions. Similarly, Paul Gilroy's idea of ‘conviviality’ highlights poly-cultural configurations of Western urban topographies that are shaped by new waves of immigrants and diaspora populations. As a number of postcolonial critics have argued, both city and metropolis are Western metaphors and conceptions that cannot articulate the complex constellations of postcolonial spaces of modernity and urbanity. In light of these challenges, the conference provides a platform for contributions that reflect on themes such as:

- Theorizing the postcolonial metropolis
- Palimpsest, metroglorification, “diffuse urbanism”
- Literary and linguistic representations of urban space
- Cinematographic representations: The postcolonial metropolis and the moving image
- Imaging the Postcolonial Metropolis: Photography, digital art, graphic novel, music
- Architecture, urban space and identity formation(s)
- Colonial legacies: Memory, diaspora and the postcolonial metropolis
- ‘Postcolonialization’ of the European metropolis

- Re-mapping postcolonial metropolitan topography: Slums, financial hubs and cultural centres
- Globalization and capitalism: Re-configuring postcolonial metropolitan spaces as transnational market places
- Re-conceptualizations of gender and sexuality in urban space
- Juxtaposing or fusing rural landscapes and urban cityscapes
- Crime and underworld in the postcolonial metropolis
- Flânerie and the postcolonial metropolis
- Festival cultures and the postcolonial metropolis
- From indigenous environment to urban slum dwelling?

Confirmed Keynote Speakers:

- AbdouMaliq Simone, Professor of Sociology, Goldsmiths, University of London
- Amit Chaudhuri, Professor in Contemporary Literature, University of East Anglia
- Husain M. Naqvi, award-winning author of the novel *Home Boy*, Karachi
- Rolf J. Goebel, Professor of German, University of Alabama in Huntsville

Please send abstracts of papers (20 minutes, 200 words), poster presentations, proposals for contributing to the teachers' workshop, or suggestions for the presentation of work in progress to: gnel2013@tu-chemnitz.de or

Prof. Dr. Cecile Sandten
Chemnitz University of Technology
Faculty of Humanities
English Department
English Literature(s)
Reichenhainer Str. 39
09107 Chemnitz
Germany

Further information regarding the conference will be displayed online in the near future.

The call for papers will close on 15 January 2013.

Speakers at the ASNEL conference from Austria, Germany and Switzerland are required to apply for ASNEL membership and pay their membership dues before they can be included in the conference programme. This does not apply to keynote speakers and other invited speakers, to representatives beyond Postcolonial, English or American Studies, and participants of the Under Construction workshops. For further details please see www.gnel.de.

"Just Politics? Postcolonial Ecocriticism between Imagination and Occupation"

**11th ASNEL Summer School, University of Potsdam,
2-6 September 2013**

"Green growth", "ecological footprint", "north-south divide", "Euro crisis", "Occupy Wall Street", "Fukushima", "buen vivir" – there are many terms floating around in public consciousness these days that seem to be of general importance for future-oriented world politics on the one hand, but only remotely linked – if at all – on the other. But as a matter of fact there are some very important common denominators shared between conservation and environmental politics, anti-globalisation and global justice movements and theories of alternative measurements of social welfare: Among these are the criticism of neoliberalism and corporatism, an orientation towards sustainable politics and democracy, the aim of protecting the environment and attempts to imagine a world that is based on ideas of justice, equality, and the possibility of a good life – not only for a certain percentage of people, but for everybody.

The two main domains of interest in which most critical questions around the terms above are posed are economic and ecological politics. Consequently, building upon the ideas of postcolonial ecocriticism in literary studies that emerged in recent years, this summer school aims at an interdisciplinary study of postcolonial literatures and cultures with an economic and ecological focus (Eco-Ecocriticism). The idea is not only to discuss what meaning (new) ecology and economy in a postcolonial context could have and what critical forms of literary and cultural studies have contributed to the political or theoretical discourse in recent years. It also tries to fathom the (utopian or dystopian) potential of scenarios outlined, performed, brought forward in today's global and local cultural practices.

In a series of lectures, workshops and discussion groups we would invite you to examine narratives of the hierarchical relation of human societies to other human communities and the anthropocentric separation of culture and nature. We will talk about how dominantly political terms like sustainability, growth (and its limits), equality, crisis, globalisation or justice are taken up in cultural production. Finally, we are interested in their interrelation, what kind of past(s), present(s) and future(s) are imagined and what the difference between the representation and judgement of bottom-up grassroots and top-down international politics might be.

<http://justpoliticspotsdam2013.wordpress.com/>

“‘The current unbroken / the circuits kept open’: Connecting Cultures and the Commonwealth”

**The 16th Triennial ACLALS Conference, St. Lucia,
West Indies, August 5–9, 2013**

In “Sometimes in the Middle of the Story,” a poem that revisits the perilous event of the Middle Passage, the eminent Walcott scholar, Edward Baugh, gives primacy to the connecting currents of the “ocean” as a central motif. While the sea is viewed as an archive of history as Nobel Laureate and St. Lucian poet, Derek Walcott has argued, Baugh mobilizes this metaphor to both recognize the traumatic beginning of the colonial encounter in the Caribbean and the rich “refashioning of futures” of cultural connections that the Middle Passage engendered. No doubt the colonial encounter of slavery and indentureship in the Caribbean could have led to cultural enclosures, but in Baugh’s view, “the paths of ocean” represent connecting currents between and beyond the cultures of Africa, Asia, Europe and the Indigenous Caribbean. The sea, in particular, the Atlantic Ocean, was a site of treacherous travel and trade, yet that very sea is a source “connecting us still”.

Not all colonial encounters carry with them the violence of such ruptures; but whether we had traumatic or benign beginnings, we wonder what future consequently has been imagined for these and other Commonwealth lands? What global zones of power and influence haunt the seemingly ecumenical and liberal discourses of cultural exchange? What cultural connections and disconnections have emerged over time? Whose cultural currents are unbroken: whose cultural circuits have been kept open? What is the currency of indigenous language and linguistic legacies? In the commingling of cultures in the postcolonial circuits of exchange, what is the relationship between indigenous and outside cultures? Is the implicit comparative critical lens fostered in early postcolonial theory still viable? What do these connecting comparisons obscure or reveal? What is the relationship between economic currencies and cultural circuits? What are the historical and critical currents that mark postcolonial and commonwealth studies at this time? What connections are there between different genders, sexualities and ecologies? How valuable is the more recent deployment of concepts of desire, intimacy and affect to postcolonial and Commonwealth studies? What useful connections can be made between such disciplinary paradigms as globalization, diaspora and cultural studies to Commonwealth and postcolonial literature and language studies? In general, how might literary and language studies help us to understand the value of cultural connections and disconnections throughout the Commonwealth?

The 16th Triennial ACLALS Conference invites scholars working in a variety of media (literature, linguistics, film, the visual and musical arts and popular culture) to present papers on the theme, “‘The current unbroken/ the circuits kept open’:

Connecting Cultures and the Commonwealth,” on the questions raised above, and on a range of topics including those listed below:

- Historical and cultural currents in the Commonwealth
- The common wealth of nations
- Identity, currency and the practices of cultural consumption
- Currents in language studies
- The currency of cultures and/or Cultural Studies
- Linguistic circuits and circuits of identity or cultural exchange
- Cultural circuits and economic currency
- The Currency of trade and travel
- Circuits of violence/brokenness/trauma and cultural discourse
- Discursive cultural circuits on gender and sexuality
- Middle Passages and stories in the middle
- The Black Atlantic and the Commonwealth
- Connections/disconnections throughout the Commonwealth
- Circling definitions: Commonwealth? Postcolonial? Postnational?
- Waves of critical, cultural or linguistic practice
- Short-circuiting genre: literary experimentation?
- Island currents, global changes: conversations across the Commonwealth
- Imagining Commonwealth futures

DEADLINE: Abstracts of maximum 300 words for papers of 20 minutes duration, and maximum 400 words for three-paper panels (with the names of the panelists) which engage with these and other relevant questions along with a short bio not exceeding 100 words should be submitted **by 15 December 2012** to

ACLALSCONFERENCE2013@gmail.com

Conference Report:

“Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literature, History and the Demise of Empires”, 23rd Annual Conference of the Association for the Study of New Literatures in English (ASNEL/GNEL), Berne, 18-20 May 2012

Probably the most frequently mentioned fact about the 2012 ASNEL-Conference in Berne was that it was the first ASNEL-Conference to take place in Switzerland. As if to celebrate that, on 17 May, which was the day of arrival for most of the participants, Berne welcomed its guests with impressively clear weather that helped the participants to a magnificent view of the city and the picturesque mountain peaks.

What is obviously much more important, however, is that the organisers Professor Barbara Buchenau and Professor Virginia Richter provided the participants with an academic programme that promised much food for thought. They set out to “reconsider historicity as a central, and indispensable, aspect of postcolonial studies” (CfP), an aim that was to shape the various keynote lectures and panel discussions and which already featured in the opening address of ASNEL’s chairman Professor Mark Stein. Stein quoted Frederic Jameson’s famous imperative to “always historicise” before formulating a crucial question that foreshadowed some of the conference’s discussions: “And yet, how do I do so, if history is not my disciplinary background?” By focusing on the rather broad term of “empire”, the conference’s call for papers allowed for a large scope of research, enabling the study of different empires at different times. This wide thematic range of papers and keynotes did not at all result in fragmented discussions, as thematically open calls for papers sometimes do, but rather in a focus on analytical concepts and methodologies and an overall coherence of the discussions of individual papers.

The scholarly part of the conference started off with Professor Donna Landry’s (University of Kent) keynote lecture on “PostOttoman Rifts in Time: Postimperial, Postcolonial, Oppositional?”. Istanbul as an intermediate location between East and West was the starting point from which Landry analysed and theorised empire. Her focus on the Ottoman Empire also provided new perspectives on the British Empire and prepared the ground for an abstract analysis of empires and their constructions.

In the course of the conference this first keynote lecture was followed by two more, namely those by the medieval literature specialist Professor Alfred Hiatt (Queen Mary, University of London) and by the historian and anthropologist Professor Ann Laura Stoler (The New School for Social Research, New York) on Saturday and Sunday morning respectively. Hiatt’s lecture was entitled “Maps of Empires Past” and engaged with the historicity of space and the (re-)construction of empires via maps. Analysing Abraham Ortelius’s “*Romani Imperii Imago*” (1571) and the “*Ebstorf Mappa Mundi*” (ca. 1300) as well as Gulammohammed Sheikh’s modern reworking of the latter, the “*Mappamundi Suite*”, Hiatt argued

that these maps “articulate [...] complex commentaries on the afterlives of empires” (Hiatt).

In her final keynote “Concept Work: On Recrafting Post-Empire Histories”, Professor Stoler then took the discussion to a more abstract level. In a refreshingly self-critical manner she emphasised the immense importance of constantly questioning and refining one’s own concepts and categories for scholarly work in general and for the engagement with past empires in particular. Stoler closed by reconsidering the Aristotelian conception that history is concerned with what has been and poetry with what might be, calling for a combination of both for scholarly constructions and considerations of history.

The theoretical and methodological issues raised in these three highly stimulating keynote lectures inspired and influenced some of the discussions that followed the variety of presentations that could be heard throughout the conference. More than 55 papers by scholars from all over the world in panels such as “Comparative Views of Empire”, “Selling Empire”, “Historicising (Post-)Empire”, “Interpreting Empire” continued the discussions of empires, their constructions and aftermaths as well as the critical approaches towards these issues. The programme also included eight presentations of work-in-progress in two “Under Construction” sessions, which did not only feature research projects from literary and cultural studies but also from the field of creative writing. Additionally, eight posters presenting research projects were displayed throughout the conference and the PhD students and MA candidates could discuss their projects with the participants over coffee. The academic part of the programme was topped off with two round table discussions. The ASNEL-Debate “What’s in a Name?” prepared ASNEL’s annual general meeting in which a proposed change in the association’s name was to be discussed. It also linked the rather formal act of renaming ASNEL with the debate of terms and concepts that has been going on in the field and in a concentrated form throughout the conference. The panel debate “New Directions in the Study of Literature and Culture after the Demise of Empires” concluded the conference. Here the panel, consisting of the three keynote speakers as well as Professor Frank Schulze-Engler (Frankfurt) and Marijke Denger-Kähler (Berne), discussed the conference’s overarching issues such as the questions from which locations scholars approach their subjects, whether empire is past, how the prefix ‘post’ can be used and which role Europe plays in the analysis and discussion of past empires.

In addition to its highly productive academic side, the conference offered a number of cultural events. These included a spoken word event in the local cultural centre “PROGR”. After the participants had been served a delicious buffet, Pete Marsden entered the stage to award this year’s ASNEL Graduate Award to Regina Anna Petra Schulz (Cologne) as well as the complementary prizes to Christina Neumann (Augsburg) and Friederike Hahn (Münster). The ‘main event’ then featured four spoken word artists, Chirikure Chirikure (Zimbabwe), Meena Kandasamy (India), Lebogang Mashile (South Africa) and Jurczok 1001 (Switzerland), who presented their poetry in English, Shona and Swiss-German. The second cultural event was the “Brown Bag Reading”, where participants could enjoy

their lunch, while listening to the British-Montserratian author Yvvette Edwards reading from her novel *A Cupboard Full of Coats* and to the Nigerian poet Dike-Ogu Chukwumerije reading from his collection of poems *The Revolution has no Tribe*. An on-going 'cultural event' was the excellent catering throughout the conference. Participants were never short of coffee, tea and delicious home-made cakes to continue their discussions during the breaks. The conference dinner on Saturday night provided the participants both with excellent food and with a wonderful view of Berne and its *Oberland*.

Let me quote the call for papers again in an attempt to summarise the 23rd ASNEL-Conference in Berne: "By linking 'post-empire' to its 'imaginaries', we want to stress not only the historical and geographical variability, but the variety of creative and psychological engagements with the idea of empire." Having put this proposal into operation, the ASNEL-Conference 2012 took up some of the discussions of previous ASNEL-Conferences. It emphasised the importance of historicity as a category parallel to space as well as the importance of theoretical and methodological debate, which will certainly enhance upcoming discussions, for example, at next year's conference on the postcolonial metropolis in Chemnitz.

Henning Marquardt (Hanover)

Conference Report

"Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literatures, History and the Demise of Empires", Berne, May 18-20, 2012

The 2012 GNEL/ASNEL conference, '*Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literature, History and the Demise of Empires*,' was my first ASNEL conference, and prior to attending it I have to admit that I did not know what to expect. As an Australian PhD candidate at the University of Sydney, I was intrigued by the idea of a German-speaking association for the study of postcolonial literatures in English, although, as the ASNEL Debate 'What's in a Name?' so adequately emphasised, ASNEL, or GAPS as it will be known in future, is all this and more. I first heard about ASNEL while I was a visiting student in the United Kingdom in 2010/2011, and I found the thought of examining postcolonial literatures in English from a non-Anglophone perspective, at a conference that was nevertheless in English, intriguing to say the least.

I was not disappointed. Significantly set, for the first time, in Switzerland, the conference encapsulated an impressive diversity of themes, concerns, and regions. Participants originated from throughout Europe, Africa, America and the Asia-Pacific, and many could pinpoint more than one geographical location they called

home. The presentations and posters themselves reflected this multiplicity, and covered such diverse topics as slavery in popular culture, representations of the Roman Empire and Australian interpretations of Shakespeare's plays.

While my own undergraduate background is in English Literature, I am currently completing my PhD in Sociology at the University of Sydney, and it was gratifying to see the interdisciplinary nature of research at the conference. Although there was some concern during the re-naming debate regarding ASNEL's ability to attract scholars from beyond the confines of literary studies, it was evident that, while I may have been the only 'sociologist' present, there were speakers engaging in other disciplines, such as history, cultural studies and performance studies.

A key strength of this conference in particular was its interrogation of the tensions within the centres of Empires, and its willingness to engage with more than one type of Empire. The British Empire was of course a dominant theme throughout the conference, and there were insightful talks on the anxieties surrounding the end of Empire in diverse texts such as Rosemary Sutcliffe's *The Eagle of the Ninth* and the James Bond film franchise. However there was also a focus on other Empires, such as the tensions surrounding the construction of femininity and difference in contemporary depictions of Akbar's Mughal Empire. Similarly, Professor Donna Landry, one of the keynote speakers, raised the concept of cosmopolitanism regarding the Ottoman Empire, suggesting that the notion of 'Empire' as a counter-model to the Ethno-Nationalist state is not one that can easily be dispensed with. The conference also asked key questions regarding how Empires are re-imagined and remembered today, particularly within the metropolitan centres and in the works of contemporary popular academics such as the controversial Niall Ferguson. It was also notable for a significant and insightful focus on provincialising Europe and examining its local development in a Post-Empire condition.

The ASNEL final panel debate, 'New Directions in the Study of Literature and Culture after the Demise of Empires', wove together the themes of the conference and highlighted some central points that had been elucidated over the duration of the event. Professor Frank Schulze-Engler noted the significance of bringing Europe back into the discussion of the Post-Empire, and suggested that transregionalism could be used to find new vocabularies beyond the postcolonial. Donna Landry also described literature as pushing the margins of what is possible and opening up alternative ways of thinking. The final keynote speaker, Professor Ann Laura Stoler, also gave a riveting and inspirational lecture, stressing the importance of attending to the occluded histories of colonialism and its instances which are misrecognised, excised and foreclosed. The literary, Stoler argued, is one of the most charged sites of the political, and it is our role, as scholars of the post/colonial and post/Empire, to synthesise a study of the past and a vision of what could be.

Particular thanks must go to Virginia Richter, Barbara Buchenau and the rest of the organising committee for arranging such a successful conference. The conference also benefited from the sleek facilities of the University of Bern, and the

wonderful and helpful volunteers. A special mention must be reserved for the catering volunteers who tirelessly provided us with home-baked cakes throughout the conference. I must also personally thank the Mittelbauvereinigung, University of Bern, for generously providing my accommodation for the duration of the conference.

Finally, a particular highlight of the conference was the dinner, set in the picturesque Rosengarten Restaurant. While we certainly had to work for our meal by trekking up a steep, cobbled path to reach the restaurant, we were immediately rewarded for our efforts with a stunning view of the city of Bern. The image of the church steeples and clock towers in the hazy, long spring twilight is not one that I will easily forget.

Lyn Dickens (Sydney)

Report on the GNEL/ASNEL Conference “Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literatures, History and the Demise of Empires” in Berne, May 18-20, 2012

Members and non-members of ASNEL met in the Swiss capital from May 18- May 20 in occasion of the 23rd annual Gnel/ASNEL conference “Post-Empire Imaginaries? Anglophone Literatures, History and the Demise of Empires”.

I was quite nervous when leaving for Berne, because as a new ASNEL member this was the first conference I had attended so far. I had the opportunity to present my PhD project in one of the two “Under Construction” panels. In this article I would like to share my impressions of Berne and the conference with you.

In the first keynote lecture Prof. Landry emphasized cross-cultural relations by speaking about Post-Ottoman Rifts in time, pointing out parallels between the British Empire and the Ottoman Empire. The second refreshing keynote lecture by Alfred Hiatt brought a historical dimension into the discussion. Hiatt talked vividly about medieval cartography and the visual representation of Empires across history. The third keynote lecture by the American scholar Ann Laura Stoler challenged traditional notions about postcolonial history by linking modern political conflicts to postcolonial history.

There were many interesting panels, too many to go into detail. Formats which were particularly helpful for me were the Under Construction Panels and the Teachers’ Workshop.

The presentation of my PhD project in Under Construction was a really good experience for me. I got helpful comments and feedback from fellow PhD students from all over the world. I especially liked the idea of including mentors in the panel. The three of them had different national and professional backgrounds and also due to that their feedback was enriching and helpful.

As I work as a teacher I attended one of the Teachers' workshops and did not regret it. The workshop showed that postcolonial contents are deeply rooted in the curricula of German and Swiss secondary schools. The focus on "Slumdog Millionaire" was interesting for all participants, because in many parts of Germany India and its history is a compulsory A-level topic. It would be a good idea to attract more participants by promoting the workshops more on a local level, so that a larger audience could benefit from the manifold offers.

The "Brown Bag Reading" was a further highlight. During lunch break the novelist Yvette Edwards read a chapter from her début novel "A Cupboard Full of Coats".

All in all, the conference was helpful for me in many ways: I got feedback for my PhD project, met many interesting people and could learn a lot about current issues in postcolonial studies.

A big thank you goes to the conveners Prof. Virginia Richter and Prof. Barbara Buchenau, Marijke Denger-Kähler and all of the students involved in the organisation!

Michael Ulrich (Augsburg)

“What’s in a name?”

Panel at the GNEL/ASNEL annual conference in Berne, Switzerland, 2012

The open question of re-naming our Association was the reason for a panel debate named “What’s in a name?” on the first day of the conference in Berne. Moderated by the president and vice-president of GNEL, Mark Stein and Lars Eckstein, the panel kicked off with five short opening statements discussing the Association’s name, its designation, its understanding of itself, as well as how it is perceived by others in wider academic and non-academic contexts. This, of course, resulted in heated debate wherein strong personal convictions were voiced; nevertheless, a leading contender for a new name emerged – Gesellschaft für anglophone Postkoloniale Studien (GAPS).

From the five introductory statements that conveyed different viewpoints by members of the Association from the fields of linguistics, Anglophone literatures and cultures and American studies, it became apparent that the ‘project’ of renaming was not going to be an easy task, or, at least, not one that would result in a unanimous decision or outcome. Collectively, the introductory statements raised the issues of inclusion and exclusion, the scope of the organization’s work, specialization versus a more encompassing approach, and, of course, the problematics of naming itself – what, indeed, lies in a name?

The opening statements led to an open-floor discussion that reflected a variety of different opinions. More specifically, responses and feedback from the audience addressed the following key issues: recognition (would changing GNEL’s name to GAPS result in an undermining of the already established international academic reputation of the Association under the name GNEL?); target membership (does the term “literature” in conference Call for Papers “scare away” scholars who do not deal “specifically” with literature, or “literature” in the narrower sense of the term?); scope (do we really want to be an “all inclusive” Association with members from the fields of political science, history, sociology, anthropology, law, and journalism (just for starters!) or shouldn’t we rather stick to what we do best – literary studies, cultural studies and linguistics?); and, finally, durability (would we have to change our name again in five or ten years time if other topical concerns, such as transnational or hemispheric studies, were to become overwhelmingly significant?).

The session drew to a (provisional) close with a round of votes, out of which it emerged that, first, a majority of *those present* (and one shouldn’t forget this) were in favour of the name change, and second, the name Gesellschaft für anglophone Postkoloniale Studien (GAPS) was the most favoured option. My final two cents? The (re-)naming debate marks an important watershed and, perhaps, threshold, in the history of our Association. The disparate standpoints, convictions, and perspectives that emerged over the course of the debate are, to my mind, not a cause for worry or a reflection of internal strife. On the contrary, they are encouraging

because they reflect the fact that academic discussion and debate in our field is alive and well, that we feel passionately about our work and care about how we represent ourselves, and, conversely, how we are represented, within wider academic and non-academic contexts. More than anything else, it was a sense of collectivity that emerged from this panel, demonstrating a shared interest in maintaining the high standards of academic dedication to, as well as intellectual work and critical engagement in, the field of postcolonial studies that the Association has stood for since its inception. In my opinion, the suggested new name GAPS signals not the end of an era, but continuity on a different plane; it would give us a sharper organizational profile, as well as open up opportunities for future co-operations and collaborations with like-minded organizations on both a national and international level.

Kathy-Ann Tan (Tübingen)

Lots in a name

The wider debate about whether our organization is well-named has been going on for quite some time now – often just emitting subterranean rumbles, regularly bursting to the surface if not downright erupting when the annual call goes out for the gathering of the ASNEL/GNEL clan. Against this background it was surprising that the provision of an electronic forum to focus members' views on the subject (initiated at Hanover 2012) had generated such a disappointing (lack of) response. Nevertheless, as this year's annual conference convened, there was a feeling in the air that the time had finally come for action. Perhaps the unprecedented cross-border location of the venue was a catalyst in making us that little bit readier to light out for new territory.

That we got as far as we did this year was largely due to astute stage-management. The Berne programme included two formal discussions of the issue(s) – one open to all participants, one to members only. First, a plenary discussion entitled "What's in a name?" kicked off with a panel of five speakers representing a fair cross-section of the various currents of opinion within the Association. Their brief position papers were the prelude to an open debate which, if nothing else, provided one implicit answer to the question formulated in the title of the session: "*Lots!*" Twenty-four hours later, after we had been primed by this preliminary rehearsing of the issues and possible views thereon, including some apparently intractable and irreconcilable positions, the subject was reprised as a separate point on the AGM agenda with the board proposing an actual new name – i.e. "GAPS – Gesellschaft für Anglophone Postkoloniale Studien" – and clearly setting

out the arguments (a) for and against staying with the old name and (b) for and against this particular new name.

The ensuing general debate was on the whole pretty constructive, conducted with a sense of common purpose and refreshingly free of acrimony – atmospherics trumped polemics. This augured well for a wider and more solidly based consensus than had appeared conceivable on previous occasions. Members of the board had been crucially instrumental in facilitating this consensus by conducting one-on-one talks during the breathing-space between the two formal sessions which confirmed the suspicion that some positions were not as far apart as they might have appeared.

There *is* something in a name, names *do* matter – and even if our particular blossom continues to smell as sweet as it ever did when referred to by another name, at least we are now avoiding unnecessary confusion by agreeing to give it one unitary name and one only. Granted, what was decided at this meeting was not that we are now already trading under a new name but that at our *next* AGM (Chemnitz 2013) it should be proposed that a new name be adopted, a name that in the view of the majority of those present at Berne 2012 more unequivocally and effectively reflects the true nature of our activities and aspirations. As for the new name itself, I confess that I personally had some initial qualms about the advisability of choosing an acronym with potentially negative semantic vibrations. In the meantime, however, I am convinced that not only is the acronym snappy and punchy in itself but that its touch of ironic self-deprecation is quite appropriate for the organization's declared *anglophone* bias. Gaps are there to be filled, after all, and who better to fill them than we...

I for one had travelled to the conference with a sense that the topic was of merely secondary importance and hardly anything to make an issue of, but I left Berne with the satisfied and satisfying feeling that the association hitherto known as ASNEL/GNEL has really delivered the goods.

Peter H. Marsden (Aachen)

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2011/2012: DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH, SCHWEIZ

[zusammengestellt aus *AREAS - Annual Report on English and American Studies*,
Band 41 (2011) sowie aus Zusendungen von Mitgliedern der GNEL]

Deutschland

AACHEN

Bakshi-Hamm	Indian English
Deringer	Various Narratives, Various Identities: A Comparatist Approach to American and Canadian Fiction
---	Research Seminar (American and Canadian Studies)
Griffig	English-speaking Cultures of the World
Neumann	Quantitative Studies of World Englishes
Schumacher	Asian Women Writers in the US and Canada

AUGSBURG

Bös	Varieties of English
Coronel	New Englishes: An Introduction
Sarkowsky	Transnational Canadian Studies

BAMBERG

Fabris	Slave Narratives: Writing the Slave Trade
Fengler	World English
Krug	The English Language in Puerto Rico

BAYREUTH

Anchimbe	World Englishes and Corpus Linguistics
Arndt	Postcolonial and Gender (Literary) Theory: The Politics and Poetics of Transcultural Encounters
---	Survey of Literatures in English: Racism and English Literature
---	Will in the World: Shakespeare's Legacy and Contemporary Fiction
Aydin	Conceptualizations of Inter/Multi/Trans-culturalism
Baas	Transcultural English Studies (Tutorial)
Danielzig/Knapp	Negotiation of the European Self Through Colonial Travel Fiction

Dittmann	Representation of Race and Gender in Anglophone Film-text(s)
Fu	Representations of “Chineseness” in Anglophone Chinese Fiction
Khabo Köpsell	Creative Writing: Poetry, Spoken Word and Oral
---	Translating Bernadine Evaristo’s <i>Blonde Roots</i>
Köppen	Anti-Apartheid and Post-Apartheid Theatre in South Africa
Matzke	The Forest of a Thousand Plays: Theatre in Nigeria and Ghana
Mühleisen	English in the Pacific: Australia, New Zealand and other Territories
Schudlich	Introduction to Australian Literature
Weicker	Postcolonial Studies
BERLIN, HU	
Heide	Documentary Film in the US and Canada
Ehlert	English Play
BIELEFELD	
Haase	English in Australia
Kunze	South African Fiction
Joyce	Comparative Vision: The Garden and the Desert (American-Australian)
Schröder	Language Variation in the Caribbean
BOCHUM	
Berg	Postcolonial Studies and British Muslims
Wagner	Margaret Atwood
BONN	
Meyer	Diaspora Identities
---	Postcolonial Literatures and Cultures: Selected Texts
---	The Postcolonial Metropolis
Schmidt-Haberkamp	Colonial and Postcolonial Spaces
---	Migrant & Transcultural Writing: Australia & Canada
---	Postcolonial Literatures and Cultures: Theories, Histories, Selected Texts
BREMEN	
Broeck	The Fabric of Slavery

Cetin	Introduction to English Literatures
DuBois	Linguistic Postcolonial Identity
Junker	The Transnational Novel
Esders	Key Moments in the Cultural History of the English-Speaking World
Nittel	Canadian Women Filmmakers
---	Visiting the Harem: British Travel Writing and the Orient
CHEMNITZ	
Heidemann	Australian and Canadian Life Writing
Hofmann	Using & Learning English World-Wide
Malreddy	Introduction to the Study of Literatures in English
Nitzsche	Multicultural Britain
Sandten	History of Literatures in English: From the Renaissance to Romanticism
---	Transgressing Geographic Boundaries: The Indian Summer of Sherlock Holmes
---	Vancouver Walking: Canadian Cityscape Literature
Stolz	Football and Society in English-Speaking Countries
DORTMUND	
Lenz/Schlensag	English-speaking Cultures of the World
DRESDEN	
Georgi-Findlay	Survey of Canadian Studies
Horlacher	The End of the Empire II: (Post-)Colonial Novels from E. M. Foster to Hanif Kureishi
DÜSSELDORF	
Bharucha	The Diaspora in Popular Indian Cinema
Chaskiel	Canadian Artist Novel
---	Contemporary Canadian Fiction
Gomille	Contemporary African Fiction
---	Transculturality and Translation
---	New Zealand Fiction
Heinze	Canadian Short Stories
---	Anglophone Literatures: Selected Novels
Jo	Postcolonial Trauma Narratives
---	Satire in Postcolonial Narrative

Kletter	Anglophone Campus Novel
---	Anglophone Canadian Fiction
---	Introduction to Anglophone Literatures
Mforbe	Applied Theatre
---	Postcolonial Literatures Across Cultures
Rajeswaran	Postcolonial Theories and Texts
Singh	Comparative Aesthetics – Indian and Western
---	Translation Theory and Practice
ERLANGEN-NÜRNBERG	
Ganser	Early Caribbean Narratives: Exploration, Slavery, Piracy
---	Independent Study Group zum HS Early Caribbean Narratives
Schneider	Ethnic Canadian Fiction
DUISBURG-ESSEN	
Dahlheim	20 th Century Anglophone Literature
Drawe	Urban Spaces in South African Literature
Hickey	Lesser-known Varieties of English
Kumarasamy	Englishes in the British Raj
Matz	Salaam Brick Lane: British Asians – The Role of New English Literatures
Meyer	To see is to know: Blindness in Contemporary British, Anglophone and American Writing
Plummer	Australia's Stolen Generation
---	Multiethnic Britain
---	Postcolonial Literatures in English
---	Postcolonial London II
Ulfat	Colonialism and the Novel
Lehrende des Fachs	Studying and Teaching Anglophone Cultures at Duisburg-Essen University
FRANKFURT	
Bettinger	Remembering Slavery
Erll	Media Culture: 19 th and 20 th Century Constellations
Heinen	Indian English Writing 1860-2010
Helff	The Image of the Refugee in Canadian Literature, Film and Theatre
Jonas	Varieties of English

Schulze-Engler	From the Drover's Wife to Crocodile Dundee: The Bushman Myth in Australian Literature and Culture
---	Introduction to Anglophone Cultures and the New Literatures in English
Schulze-Engler/Spiller	Afrikanische Stadtliteratur

FREIBURG

Duppé	Waka, whare whakairo and whakapap - Polynesian Ethical Concepts beyond Museum Doors
Lacoste	Introduction to Pidgin and Creole Languages
Leimgruber	English in South East Asia
Percilier	Postcolonial Varieties of English
Pirker	Independence! Literary Reactions to the End of the British Empire
Woods-Czisch	New Zealand - Fact and Fiction

FREIBURG PH

Alecu	Australia Today
Grau	Discovering Canada's Atlantic Provinces in the EFL Classroom
Piamonte	Films in the English Speaking World: Historical, Socio-Political and Cultural Study of Cinema

GIESSEN

Berensmeyer	Transcultural Shakespeare
Götz	Non-native Varieties of English
Lange	Postcolonial Englishes
Mukherjee	The Linguistic Ecologies of English in South Asia
Robbe	Engendering Transformation: African Women's Writing and Activism

GÖTTINGEN

N.N.	Caribbean Crossroads
N.N.	From Political to Social Criticism: A Survey of Literary Production in Uganda
N.N.	Introduction to Postcolonial Literature
N.N.	South African Representations of Contested Communities
N.N.	Writing Back: Responses to Colonial Discourse

GREIFSWALD

Fanning	The British in India in the 20 th century
---	West Indian Slavery in Fiction
Holtz	Nature in Canadian Literature
Koll-Stobbe	Afrophone Englishes: Acrolectal to basilectal variability of English in Africa
Susemihl	Contemporary Canadian Literature

HAMBURG

Schmeink	An Introduction to Contemporary Canadian Science Fiction
Siemund	Varieties of English: A Typological Approach
Stefanowitsch	Varieties of English

HANNOVER

Altendorf	Southern-Hemisphere Englishes
Gohrisch	Multi-Ethnic Britain Revisited: Contemporary Film and Literature
Gohrisch/Reinwald	Theoretische und methodische Ansätze der Atlantic Studies
Grünkemeier	Postcolonial Great Expectations
Wagle	Long-Distance Hindu Nationalism and the Changing Figure of the Expatriate Indian in Contemporary Bollywood Cinema

HEIDELBERG

Burmedi	The Tragic Mulatto
Fischer-Hornung	Indische Diaspora – E-learning
Glauser	Kanadisches Englisch
---	Pidgins und Kreolensprachen
Grundmann	Kolonialismus und Shakespeare
Loimeier	Neuere anglophone Literatur in Simbabwe
Möhlig-Falke	Varietäten des Englischen

PH HEIDELBERG

Vogt	Australian Cultures and Identities
------	------------------------------------

JENA

Teske	Reading Course: Black British Writing
-------	---------------------------------------

KASSEL

- Angster Das britische Empire
 --- Raj. Britische Herrschaft in Indien vom 18.-20. Jh.
 Lapteva An Introduction to Post-colonial Literature
 --- Beyond the Borders: Other North American Literature
 and Post-colonial Theory
 --- Contemporary North American Film and Fiction

KIEL

- Groß Canadian Cultural History
 Meyer Australian and British English
 --- Canadian English

KÖLN

- Albers The Immigrant Experience in Short Stories
 Antor Canadian Fiction in English, 1759-1912
 --- Recent Developments in Australian Literature
 Bakshi-Hamm Social Themes on India
 Boge Contemporary Australian Fiction
 Finzsch How to Write American and Postcolonial History in the
 21st Century
 Lenz English World Wide
 Loeber Leistungssport, Breitensport und Doping zwischen
 Apartheid und WM 2010
 Rau Canadian Native Drama
 Rohde/Bartosch 'Not with a bang but a whimper' – Visions of the Apo-
 calypse in Anglophone Literature
 Schmidt Introduction to Australian Literature
 N.N. Introduction to Postcolonial History

KONSTANZ

- Breitbach Canadian Postmodernism
 Detmers "Fighting Their Way Into Cultural Memory": Re-Inven-
 tions of the Empire in Fiction and Film
 Mergenthal Exam Colloquium Postcolonial Short Stories
 --- Outback, Beach, & Battlefield: Australian Imaginaries
 Nischik American Dream vs. Survival: National Self-Concep-
 tions of the United States and Canada
 Payne Area Studies Canada: Issues of Identity

Reif-Hülser	Ethics, Politics and the Rights of Women: Literary and Philosophical Reflexions on India and Pakistan
LEIPZIG	
Buchstaller	Varieties of English
Lörscher	World Englishes
Schenkel	Challenging Identity: Spirituality and Orientalism in Indian Travel Writing
Stirbu	Empire and Imperialism in Classic British Children's Books
Payne	Area Studies Canada: Issues of Identity
PH LUDWIGSBURG	
Appel	Australia
LÜNEBURG	
Moss	Encountering Canada and the United States
---	Introducing Canada
MAGDEBURG	
Bartels	Anglophone Africa: History, Culture, Literature
Ebeling	Language and Globalisation
Wandel	Multiculturality and Interculturality
MAINZ	
Crane	Tracing and Translating a German Explorer in Australia: A Culturally Informed Seminar
Däwes	Staging Indians: Representations of Native Americans in Theatre
Dietrich	Introduction to Colonial Literature
Hansen-Schirra	Translationstechnologien – Usability, Evaluierung, Optimierung
Freitag	Alice Munro's Short Stories (Canadian Women Writers II)
---	Railroad Fiction and Poetry in the U.S. and Canada
Klinck	Multicultural Britain
Stein	Kazuo Ishiguro
N.N.	Cultural Studies III: New Zealand
N.N.	Cultural Studies IV: Canadian Studies

MANNHEIM

- Griffiths Australia: History – Culture - Environment
 Reichardt/Paulmann International Cultural Studies – “Globalization”
 Winkgens The Apartheid in White South African Fiction

MARBURG

- Birkle Introduction to the Study of Anglophone Literatures
 and Cultures
 Fielitz Introduction to the Study of Anglophone Literatures
 Hoyer Varieties of English
 Kuester The New Literatures in English: Key Texts Representing
 Post-Colonial Writing
 --- North of the 49th Parallel: Recent Writing from Canada
 Stevens The Land of the Long White Cloud: New Zealand Cul-
 ture and History

MÜNCHEN

- El Hissy Postkoloniale Topographien
 Fekadu Postcolonial Theory: Key Concepts and Methods
 Hackert Pidgins and Creoles
 Ikas “Sorry isn’t enough”: Anglophone Reconciliation
 Knor The ‘Chutneyfication’ of History: Rushdie, Sidhwa, Roy
 Nowak Literature, Politics and Culture in Southern Africa
 --- South African Literature
 Pink Romantic Orientalism
 Schmidt Possible Worlds: Utopian Literature from More to
 Ishiguro

MÜNSTER

- Diedrich Writing the Colonies: From the 19th to 21st Century
 Schmitz Cultural Resistance in Postcolonial Audio-Visual Repre-
 sentations
 --- Visions and Re-Visions of Empire: Introduction to
 Contrapuntal Reading
 Stein Colonial History, Literature and Postcolonial Theory
 Wulfert English in Africa

OLDENBURG

- Flöck Inter-cultural, Cross-cultural and Variational Pragmatics
 Geluykens English as a Global Language

---	World Englishes
McPherson	Dub Poetry
---	The Rastafari Movement
Stinshoff	Industry, Empire and Culture
N.N.	Global Anglophone Literatures and Cultures
N.N.	Intercultural Competence and Anglophone Cultures
N.N.	Language Variation and Anglophone Cultures
N.N.	Regional Varieties and Literatures
OSNABRÜCK	
Husemann	The Immigrant Experience
PADERBORN	
Kohli	Language in India
Pienemann	Language in Australia
PASSAU	
Lenz	Black British Popular Culture
Neumann	Problems of Intermediality: Text-Image Relations in Contemporary Canadian Literature
POTSDAM	
Eckstein	English Literatures Across the Globe (IV): Europe
Eckstein/Peitsch	Germans writing in and about Australia 1770-1901
Eckstein/Wiemann	Postcolonial Justice
Peters	Linguistic Variation: Irish English and Hong Kong English
Petschan	The Commonwealth of Nations: An Inherited Miracle
Wiemann	Debating World Literature
Wolf	English-based Pidgins and Creoles
N.N.	Language and Society in Hong Kong
REGENSBURG	
McIntosh-Schneider	South Asia
Wee	Managing English in a Multilingual Society: Focus on Singapore
ROSTOCK	
Knopf	Witchcraft, Memory, and the Legacy of Sugar in Caribbean Literature
---	Women's Voices in American and Canadian Literature

Rossow	The Transcultural Dimension of Globalisation
N.N.	Varieties and Variation in English
N.N.	English in Contemporary Transcultural Contexts
SAARBRÜCKEN	
Ghosh-Schellhorn	The History of Slavery
---	Narrating Slavery
---	Hauptseminar Neue Englischsprachige Literaturen und Kulturen
---	Kolloquium Neue Englischsprachige Literaturen und Kulturen
Zehle	Technologies of Play: Exploring the Culture of Networks
---	Transcultural Area Studies [Cultural Studies II]
SIEGEN	
Hilkenbach	Varieties of English
Waegner	Mediating Indianness: Stereotyping as Cultural Strategy
STUTTGART	
Holtkamp	In Conversation with Globalization
Rodoreda	Contemporary Australian Literature
---	Screening Australia
TRIER	
Jung	Special Topic in Literary Studies: Colonial Issues in British Literature
Kloof	Multicultural Fictions in English-Canadian Writing
Linetsky	Special Topic in Literary Studies: Canadian Jewish Writing
Lunkenheimer	Methods of Linguistic text Analysis: The Grammar of Varieties of English Worldwide
Müller	Special Topic in Literary Studies: Canadian Poetry: A Topical Approach
Sand	Special Topic in Applied Linguistics: English in Africa
TÜBINGEN	
Dengel-Janic	Contested Spaces in Recent Anglophone Fiction
Kohn	English as a Global Lingua Franca
Reinfandt	The Black Atlantic

Zirker Difficult Daughters: From Postcolonial Literature to Shakespeare

WEINGARTEN

Massler Postcolonial Literature
--- The British Empire/The Commonwealth

WÜRZBURG

Ahrens Kanadische Landeskunde im Englischunterricht
--- Kolonialismus und Postkolonialismus in der englischen Literatur- und Kulturwissenschaft
Bähr Landeskunde Canada / USA
Hammer Teaching new English Literatures and Cultures
Waller Caribbean Literature and Culture
N.N. Landeskunde Canada / USA
N.N. New Englishes

WUPPERTAL

McIlwaine Cultural Studies: Australian Culture and Society
Ipsen Varieties of English
Heinen Geschichte des indo-englischen Romans
--- The Local and the Global in Contemporary Indian English Fiction
Sommer British Asian Fiction
Wolter Postmodern Neo-Slave Narratives

Österreich

GRAZ

Kettemann British Cultural Studies: The British Empire: Constructing the Other
Löschnigg Genres/Periods of English Literature: The New English Literatures

INNSBRUCK

Cordery Concepts, Contexts, Theories of Cultural Studies: British and Anglophone Cultures
Milne-Skinner Concepts, Contexts, Theories of Cultural Studies: British and Anglophone Cultures

Pallua	British and/or Postcolonial Literature: Writing Back to the Centre: British Pretexts and Postcolonial Rewritings
---	Introduction to British and Postcolonial Literary Studies
Ramsey-Kurz	British and/or Postcolonial Literary Studies + Reading List: English Poetry
Ratheiser	Concepts, Contexts, Theories of Cultural Studies: British and Anglophone Cultures
Strolz	British and/or Postcolonial Literature
---	Discourse/Identity: British/Anglophone Cultures: 20 th Century British Art
Zach	Anglophone Cultures: Africa in English Novels
---	English Literature and Culture: From Colonialism to Postcolonialism in English Literature(s)
N.N.	British and/or Postcolonial Literature
KLAGENFURT	
Blatnik	Topics in Literature: Fragmented Voices. Postmodern Drama in UK and CDN
Teske	Topics in Literature: An Introduction to Anglo-Indian Literature
Wimmer	Issues in Culture: The British Empire and Australia
SALZBURG	
Görtschacher	Postcolonial British Authors after 1980
Grosser	Englises around the World
Poole	Literature as Culture (Postcolonial Theater)
WIEN	
Huber	Introduction to Anglophone Cultures and Societies - Film and National Identities: The British Isles
Lajta-Novak/Mayer	Approaching Literatures in English
Maly	Introduction to Anglophone Cultures and Societies - Britishness and Popular Culture
---	Critical Media Analysis - YouTube - WeThink. Exploring YouTube as Anglophone Cultural Practice
Martinek	Proseminar Cultural and Media Studies - Images of Africa: From Conrad's Heart of Darkness to Shakira's Waka Waka
Reichl/Müller-Zettelmann	Introduction to the Study of Literatures in English

Wöhler	Cross-Cultural Encounters in Contemporary Anglo-phone Literature
Zacharasiewicz	North American Prairie Fiction
WU WIEN	
Ozvalda	World Englishes: Economy, Linguistic and Culture Observations

Schweiz

BERN

Chevalier	Australian English
Buchenau	African and African American Poetry
---	Shakespeare and Empire
Richter / Eckert	Gender, Crime and Punishment in India: The Raj and Its Legacy

GENÈVE

Puskas Nerima	Varieties of English
Leer	Village India
---	Wole Soyinka

ST GALLEN

Robinson	English-Speaking Cultures: Fictional Past
----------	---

ZÜRICH

Chevalier	Australian English
Esterhammer	Grand Tours and Southern Exposures in the Long 19 th Century
Heusser	Vietnam: Violence, Trauma, Myth
Hundt	Indian Diaspora
Smyk-Bhattacharjee	Intercultural Communication
N.N.	English-Related Pidgins and Creoles

LEHRVERANSTALTUNGEN IM SOMMERSEMESTER 2012: DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH, SCHWEIZ

[zusammengestellt aus *AREAS - Annual Report on English and American Studies*,
Band 42 (2012) sowie aus Zusendungen von Mitgliedern der GNEL]

Deutschland

AACHEN

Deringer	American and Canadian Studies
---	Poetry Analysis (American & Canadian)
Schumacher	Modern Canadian Poetry

AUGSBURG

Coronel	New Englishes: An Introduction
Demir	Selected African Short Stories and Novels from the 60s Until Now
Middeke	The Canadian Short Story of the 20 th & 21 st Centuries
Sarkowsky	Indigenous North American Literatures
---	Recent Publications in Postcolonial Studies and Literatures
Diverse	Australian Cultural Studies

BAMBERG

Ellßel	Literature Down Under
Haig/Knappe	English-oriented Pidgin and Creole Languages

BAYREUTH

Anchimbe	Contact Linguistics
Arndt	All around the Globe. Contemporary Novels in English
---	The Politics and Poetics of Literature and its Studies on the Move
Baas	Transcultural English Studies
Danielzig/Knapp	Negotiation of European Self Through Colonial Travel Fiction
Köppen	Transcultural English Studies: Cultural Representations and International Cultural Relations from Contemporary Critical Theory Perspective
Matzke	Family Matters: Constructing Identity in African and African-Diasporic Texts

Mayanja	Translating Bernadine Evaristo's Blonde Roots
Mayer	Space, Place, Migration: Contemporary American and Canadian Novels
Mühleisen	Multilingualism in Canada
---	Text Types in Intercultural Comparison
Popal	The Dilemmas in Black and Asian British Literature: Writing Diaspora and the Poetics of Intervention
Schudlich	Questions of Identities in selected Australian Novels
BERLIN, FU	
Schäfer	Rewriting the Bildungsroman: Feminist and Post-colonialist Novels of Development
BERLIN, HU	
Fischer	Postcolonial Britain
Tordasi	Writing the Seaside. British Beach Literature and the Commonwealth
BIELEFELD	
Schneider	Colonies, Missions, Cultures: Queen Victoria's Imperial Subjects
Schröder	English around the world
BOCHUM	
Busch	Pidgins and Creoles
Siepmann	Inter- and Transcultural Approaches to Teaching Literature
Strubel-Burgdorf	Exploring English Varieties with the International Corpus of English
BONN	
Meyer	Postcolonial Black British Writing
Zehelein	The Contemporary Canadian Short Story
BRAUNSCHWEIG	
Kinzel	Survey Course II: New English Literature
BREMEN	
Broeck	The Fabric of Slavery - Part II
Maassen	British Asian Cultures
---	Fictions of Empire

Nittel	Orientalism in British and American Films
Schaffeld	Der Hohe Norden – The Far North – Le Grand Nord
Schulz	Investigating Postcolonial Englishes
Schulz/Dyka	Key Moments of the Linguistic History of the English Speaking World

CHEMNITZ

Heidemann	Postcolonial Writing for Children and Young Adults
---	Slave Narratives
Malreddy	“Men with Guns”: Narratives of Armed Insurgencies in the Postcolonial World
Sandten	Fictions of the South African City

DORTMUND

Bell	Australian Literature and Culture
Bimberg	Time and space experiences: chronotopes in English and New English/postcolonial literature
Eßmann	Crime Without Frontiers – Crime Fiction in Different Cultures

DRESDEN

Georgi-Findlay	Canada: History, Politics, Society
----------------	------------------------------------

DÜSSELDORF

Chiangong	An Introduction to Postcolonial Theory
---	Anglo Caribbean Women Writers
Gomille	African Diaspora Fiction
---	Anglophone Literatures of the Pacific Rim
Heinze	Anglophone Literatures: Selected Novels
---	Short Stories from around the Anglophone World
Jo	Michael Ondaatje and the Question of Ancestry
---	Contemporary New Zealand Fiction
Kletter	History, Fact and Fiction in the Contemporary Australian Novel
---	Diaspora, Migration and Exile in Anglophone Novels
Kouteva	World Englishes
Wolter	Black Britain – White Britain: Transcultural History Novels

**KATH. UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT**

Kalt Literature and Media: North American Indigenous
Voices in Literature and Film

**ERLANGEN-
NÜRNBERG**

Fandrych English World-Wide
Dexl Fictions of the Black Atlantic
Schneider From Colombo to Toronto: Ethnicity, Multiculturalism,
and Canadian Literature

DUISBURG-ESSEN

Chaghouani Tales of the Quest: Journeys to the Self in Contemporary
Anglophone Fiction
Drawe/van Beeck Multicultural Identities in Australia and South Africa
Hernandez Languages around the World: An Introduction to
Language Typology
Hickey English in the Southern Hemisphere
Kumarasamy A Baby of Multiple Tongues: Introduction to Contact
Languages
Maksymiuk Canada and the USA in the Sixties
Matz Approaches to Intercultural & Transcultural Literature
Teaching
Plummer Caribbean Women Writers in a Globalised World
--- Kolloquium für ExamenskandidatInnen und
masterstudierende "Postcolonial Studies"
--- Indigenous Australian Literature and Culture
--- Postcolonial India in Literature and Film
Schrage-Früh Postcolonial Women's Poetry
Ulfat Early "Indiana Joneses" - Imperial Adventures

FRANKFURT

Dalal Exploring Home(s): South Asian Diasporic Fiction in
Australia
Erll Narrative Experiment in Caribbean Literature
Erll/Komfort-Hein Transnationalität und Moderne: Deutschsprachige und
Anglophone Literaturen
Jonas World Englishes
Jungbluth (Pop-)Musicalization of Fiction

Levihn	Globalization as Infection: Discourses of Contagion in Anglophone Fiction
Schulze-Engler	“Once Were Warriors”: Indigenous Soldiers, National Identity and Transcultural Memory in Canada, Australia, New Zealand, and the USA
---	Wole Soyinka
---	Examens- und Forschungskolloquium: “Transculturality in the English-Speaking World”

FREIBURG

Degener/Nandi	Postcolonialism – Theory, Politics, and Literature
Halford	World Englishes
Kortmann	The Grammars of Non-Standard Englishes around the World
Leung	English in the Caribbean

FREIBURG PH

Alecu	Australia Today
Grau	Teaching Atlantic Canada
Piamonte	Films in the English Speaking World

GIESSEN

Horstmann	Südafrikanische Literatur: Nadine Gordimer
Mendis	Language Policies across South Asia and South East Asia
---	English in Sri Lanka: Language, literature, and language teaching
Müller	Varieties of English
Schmidt	English in Africa
Stadelmann	Tense, Aspect and Modality Across Varieties of English
Rummel	Ideologies and Empires: Writings from the Era of Imperial Expansion 1770-1900
---	Postcolonial Theory: An Introduction

GÖTTINGEN

Glaser	Postcolonial Theory
Martinas	Teaching English in London: A Trip to the Globe
Nambula	African Films
---	African Women’s Literature
---	New Literatures from India
---	Representations of Africa in Narratives

GREIFSWALD

Bakker	Indigenous languages of North America
Fanning	Colonialism, Communism and Feminism in Doris Lessing's <i>The Golden Notebook</i>
---	"Colonization in reverse?" - Caribbean immigrants to Britain in recent fiction
Koll-Stobbe	The Antipodeans speak back: English in Australia, New Zealand and South Africa
---	EWL: Local & Global Identities
Knopf	The King of Popular Native Literature: Coyote, Columbus, Green Grass and the Reimagination of "Indians" in Postmodern Literatures
Lutz	Constructing the (Post-)Colonial Subject: Métis Autobiographies
Mills	Introduction to Postcolonialism
Susemihl	From Pre-Confederation to Globalization - The Political, Social and Cultural History of Canada
N.N.	Postcolonial Literature / Canadian Literature

HALLE-WITTENBERG

Bergmann	British Empire-Building: Selected Periods, Transformation to the Commonwealth and U.S. Impact
Busse	Varieties of English around the World
Grabbe	The United Kingdom, the Commonwealth of Nations, and the European Community
Meyer	Pacific Literatures
Semmer	Transculturality: Mediating Self and Other

HAMBURG

Berkman	20 th to early 21 st Century Stylistic Approaches to Writing Plays in the U.S. and Canada
Maier	Varieties of English
Hertel	Masterseminar mit Projekt: Red-Haired Barbarians in the Chinese Sea: Early Modern Encounters
Radden	Pidgins and Creoles

HANNOVER

Blell	Young Adult Literature: Mohsin Hamid's <i>The Reluctant Fundamentalist</i>
Gohrisch	Caribbean Literature in English

Grünkemeier	18 th Century Black Atlantic Writers
Kupetz	Maori Studies in Teacher Education
Wagle	Postcolonial Temporalities and Narratives
HEIDELBERG	
Freigang	Die Nation erzählen: Nationale Identitäten und Konflikte in Indien nach der Unabhängigkeit
Loimeier	Literatur Simbabwe
Möhlig-Falke	Pidgin- und Kreolsprachen
Sträter	Übersetzen und interkulturelle Kommunikation (Teil II): postkoloniales Übersetzen, Gender, Rasse, Ethnie etc.
Traxel	Varieties of Standard English around the World
PH HEIDELBERG	
Yearwood	Intercultural Communication and Teaching Critical Cultural Awareness
JENA	
Haas	English Varieties
Volkmann	Teaching the Metropolis: New York, London, Mumbai
Rosenthal	Forschungskolloquium North American Studies
---	Text/Context: Eating Orders in North American Culture
PH KARLSRUHE	
Hermes	Exploring Down Under: Aborigines in Australian Literature
Martin	Postcolonial Britain: Literature and Culture
Schmitt	World Englishes
KIEL	
Anderwald	Variability of English: Varieties of English Around the World. Part II: Pidgins and Creoles
Dollinger	Language and Identity: Canadian (English) Constructions
Horatschek	Identity, Alterity, Hybridity: Conrad, Forster, Rushdie
Merten	Film and Hyperculture: The Empire Gazes Back: Postcolonial Visual Culture
KOBLENZ-LANDAU	
Krenmayr	Varieties of English

N.N.	African Literature: Bessie Head
N.N.	Literatures in English
N.N./Starck	Visual Arts in Anglo-Chinese Culture
KÖLN	
Adone	Language Contact: Focus on Australia
Antor	Canadian Fiction from the 18 th Century to WWII
---	Multiculturalism in Australian Literature and Culture
---	Race in British Literature and Culture
Boge	Contemporary Australian Novelists
Hoydis	Introduction to Canadian Studies
Neumeier	Antipodean Images
Nieragden	'Minority Reports': Asian British, Black British, Native American, Hispanic American Fiction
Rajeswaran	South Indian Cinema: Gender and Caste Politics
KONSTANZ	
Fischer	Israel and Palestine in Contemporary Graphic Novels
Reif-Hülser	Colonialism: History, Theory, Literature
Sobral	Warlords and Refugees: Somalia in Postcolonial Fiction
LEIPZIG	
Böhnke	The British Empire and its Legacy: History, Identity, Representation
Schwend	Transatlantic Migrations and their Sites of Memory
Welz	Australian Storytelling
---	Dickens Down Under
MAGDEBURG	
Wandel	Exploring Malaysia
MAINZ	
Banerjee	Vanishing Indians and Disappearing Inuits? Envisioning Comparative Indigenous Studies
Cakmak	Introduction to Postcolonialism
Lampert	American Englishes: From Canada to the Caribbean
---	World Englishes
Tancke	Colonial and Postcolonial Fiction
N.N.	Cultural Studies III: New Zealand
N.N.	Cultural Studies V: Canada

MANNHEIM

Trips Varieties of English

MARBURG

Handke Varieties of English

Heuser Indigenous Issues in Canada

Kimpel Introduction to the Study of Anglophone Literatures and Cultures

Kuester Writing from/about the Canadian Prairies

Langwald Short Stories from Britain and Canada

MÜNCHEN

Clemm The English-speaking World

Ehrenwirth Writing Across Cultures - Hong Kong Writing in English

Kerremans Global English

Laqué Mapping British India

Mortimer Cultural Studies (The Jewel in the Crown)

Nowak Slavery and the Black Atlantic

Ruge East or West: Identities in Conflict in Multi-Ethnic Britain

Traxel Varieties of Standard English around the World

Weik-Price Multi-cultural Britain

MÜNSTER

Deuber English in the Caribbean

--- The Sociolinguistics of Globalization

Merk/Stierstorfer Literature, Culture and Theory of Diaspora Studies

Rajeswaran Old and New Identities: Diasporic Indian Cinema in the USA

--- Old and New Indian Diasporas: Texts on Hybrid Selves

--- Such a Long Journey: The Diasporic Fiction of Rohinton Mistry

Spiekermann Voyages of Exploration in the South Pacific

--- The English Book outside the British Isles during the Handpress Period

Stein Caribbean Cultural Production: A Historic Overview

--- "The Hurricane does not roar in Pentameters": Engaging Caribbean Poetry

---	Kolloquium Postcolonial, Transnational and Trans-cultural Studies
Stroh	Three Indian Novelists
---	Literature and Transmigration
OLDENBURG	
Bartenwerfer	Presentation Skills: The Maple Leaf State
Freede	Presentation Skills: Land Down Under
McPherson	Directed Studies in British and Anglophone Literary and Cultural Studies
---	“Globalization” in Literary and Cultural Studies
---	South Africa, History, Culture, Literature
OSNABRÜCK	
Asu	English in International Settings
Kullmann, N.N.	Survey Course: Literatures and Cultures in the English-speaking World
Sexon	Global English
PADERBORN	
Pienemann	English as a global language
Tönnies	The female Black British Bildungsroman
PASSAU	
Neumann	Postcolonial Literatures in English
---	Transcultural Britain: New Perspectives in Film Literatures and the Arts
Pleßke	Colonial Objects: Material Culture & the British Empire
POTSDAM	
Eckstein	Caribbean Poetry
---	Indian Women’s Writing in English
---	Postcolonial (Re)Visions: Great Expectations
Eckstein/Wiemann	Minor Cosmopolitanisms
Kinsky-Ehritt	Black British Writing Since Multiculturalism
Mussil/Eckstein/ Kinsky-Ehritt	Introduction: Anglophone Modernities
Wiemann	British Literature and the Slave Trade
---	Nation and Novel in India and Britain 1800-2000
Wolf	World Englishes in Film

REGENSBURG

- Bauridl Stages, Sites, and Spectacles: Contemporary Enactments of Trans/National Identities
- Petzold Adventures on African Soil: Adventure Fiction from Captain Marryat to John Buchan
- Writing the 'Rainbow Nation': Literatures from Post-Apartheid South Africa
- Schneider Grammatical variation in World Englishes: corpus-based excersises

ROSTOCK

- Bowen Translation and Transculturality
- Linke Transculturality on Film: Representations of Cultural Contact in Colonial Contexts
- Zittlau Introduction to North American Indigenous Film
- N.N. Magic Realism in Global Literatures

SAARBRÜCKEN

- Groß Varieties of English
- Ghosh-Schellhorn Avatar/s in Transcultural Perspective
- Carnival and Pantomime: Performing Transculturality in the Caribbean
- Creating the British Empire: The Honorable Company
- Morris Changing Identities: Postethnic Literature in Canada
- von Lutz Cultural Studies II - UK and Ireland: Monarchy - Empire - Multi-Ethnicity
- Zehle Proseminar Transcultural Area Studies

SIEGEN

- Hartwig Plotting Experience and Experiencing Plot: Naturalism in Anglophone Literature
- Straight to the Point-Books: The Anglophone Novella, 1850 - today
- Müller European Literary Migration: East-West/West-East
- Waegner Transculturality in (Im-)migration Literature and Film

STUTTGART

- Brosch Britain and Australia: Imperial, Colonial, and Post-colonial Culture
- Rodoreda Critical Analysis: Narrative. Australian Short Stories

---	Relocating Britishness
---	Singing Australia
Schabio	Textual Analysis: "The Hurricane does not roar in the pentameter": Poetry and Novel in the Americas
TRIER	
Dannenberg	Postcolonialism in Fiction and Film
Hoffmann	Special Topic in General Linguistics: Singapore English then and now
Hurm	Kolloquium (Contemporary Debates in North American Culture)
Klooß	Margaret Laurence
Kraft	Special Topic in Applied Linguistics: English as a Global Language
Linetsky	Canadian Women's Narratives from Francis Brooke to Alice Munro
Müller	Robert Kroetsch: Novels, Bio-Texts and the Canadian West
---	North American Literature and Culture, A Basic Survey
---	Migration and Diaspora in North American Writing (Canadian and American Core Narratives)
Müller/Kugler	Africa in Contemporary Novels in English and German
Sand	Special Topic in Applied Linguistics: Black English
Weiland	Teaching Canada (Interdisziplinäre Projektstudie)
TÜBINGEN	
Dengel-Janic	Trauma Literature in South Africa
Tan	Dissident and (Dis-)qualified Bodies – Refugees, Exiles and Undocumented Migrants in Canadian Fiction
VECHTA	
Hasanen	Great Britain/Commonwealth (Canada)
WEINGARTEN	
Massler	Literary Studies: Colonial and Postcolonial Short Stories
WÜRZBURG	
Ahrens	Kolonialismus und Postkolonialismus in der anglophonen Welt
Bähr	Landeskunde Canada/USA
Hammer	Teaching New English Literatures and Cultures

Niedlich	Postcolonialism
Sedlmayr	Fantasy and the Fantastic in English-Speaking Literature, Film, and Culture

WUPPERTAL

McIlwaine	Australian Culture and Society
Simpson	English Around the World
Sommer	British Asian Fiction since the 1980s
Spies	English Literature for Teachers: The Post-Colonial Experience in India

Österreich

GRAZ

Scherling	World Englishes
Wolf	(Post-)Colonial Time-Lag? (The case of the Australian Short Story)

INNSBRUCK

Davis	English Literature and Culture: Contemporary Black and South Asian British Drama
---	Literatures in English: Canadian Native Writing
Davis/Ramsey-Kurz	British and/or Postcolonial Literary Studies + Reading List: South African Literature During and After Apartheid
Mazzon	Present-Day and Historical English: The Sociolinguistics of Post-Colonial Literature
Pallua	British and/or Postcolonial Literature: The Image(s) of African Slaves in 18 th Century British Drama
---	Introduction to British and Postcolonial Literary Studies
Ramsey-Kurz	Anglophone Cultures: Contemporary Australian Novels
---	Research and Master Thesis: Postcolonial Theory
Ratheiser	British and/or Postcolonial Literature: Destination Aotearoa: New Zealand Literature
N.N.	British and/or Postcolonial Literature
N.N.	Concepts, Contexts, Theories of Cultural Studies: British and Anglophone Cultures

KLAGENFURT

James	Themes in Applied Linguistics: Pidgins and Creoles
Wildburger	Issues in Culture: The First Australians - a cultural history of Australia
Wimmer	Survey of Anglophone Literatures
Wimmer/Messier	A Survey of Australian Culture

WIEN

Bergmeister	Introduction to Anglophone Cultures and Societies - Turotial
Maly/Frühwirth	Introduction to Anglophone Cultures and Societies
Pipic	Proseminar Literature/Cultural Studies - Australian Literature and Culture
Pucherova	Issues in African Literature in English: Past and Present
Mayer	Proseminar Literature - Images of the British Empire in 19 th and 20 th Century English Literature
Mengel	Literatures in English - Trauma, Memory, and Narrative in the Contemporary South African Novel
---	Literature Seminar/BA Paper/MA British/Irish/New English - The Contemporary South African Farm Novel
Reichl	Literatures in English - Of wizards, vampires and whimpy kids: Literature for young readers
Zacharasiewicz	Literatures in English - Journeys Across the Atlantic in North American Literatures
---	Literature Seminar/BA Paper/MA American/North American Literature Studies - The Great War in North American Literature

WU WIEN

Ozvalda	World Englishes: Economic, Linguistic and Cultural Observations
---------	---

Schweiz

BERN

Britain	Postcolonial Englishes
Buchenau	Caribbean Literature
---	Multicultural Literature and Film
Buchenau / Richter	After Empire: Approaches to Postcolonial Studies
Claviez	Cosmopolitanism and World Literature
Escherle	'What mischief made you become a bloody Muslim?' Religion and Violence in Anglophone Indian Novels
Kluwick	(Post)Colonial Waters
Reist	Mapping the World: Orientalism and the Postcolonial Middle Ages

GENÈVE

Leer	Multicultural Canada
---	The City in South Asian Literature

ST GALLEN

Robinson	English-Speaking Cultures: Globalizing Fiction
----------	--

ZÜRICH

Ljungberg	Place, Space and the Postcolonial
Osterwalder	East Meets West: The Short Stories of Bharati Mukherjee, Jhumpa Lahiri and Hanif Kureishi
Steffen	Living in the City: South African Fiction after 1994
N.N.	Australian English
N.N.	Indian Diaspora
N.N.	Vietnam: Violence, Trauma, Myth

PUBLIKATIONEN

[zusammengestellt aus *AREAS - Annual Report on English and American Studies*, Band 42 (2012) sowie aus Zusendungen von Mitgliedern der GNEL]

AACHEN

Davis, G.V., G.N. *Voice and Memory: Indigenous Imagination and Expression*. New Delhi: Orient BlackSwan, 2011.

Devy, K.K. Chakravarty (ed.):

---: [Rez] "Roger Field, *Alex la Guma. A Literary Political Biography*. Oxford: James Currey, 2010". *African Literature Today* 29 (2011), 141-143.

---: [Rez] "Michael Onyebuchi Eze, *Intellectual History in Contemporary South Africa*. New York: Palgrave Macmillan, 2010". *Anglia* 129, 3-4 (2011), 579-582.

AUGSBURG

Sarkowsky, K: "A Century of Strangers: Postkolonialismus und Transkulturalität". G. Butzer, H. Zapf (eds.): *Theorien der Literatur XI*. Tübingen/Basel: Francke, 2011, 75-92.

Thaler, E. (ed.): *Australia. Teacher's Book (Discover. Themenhefte)* Paderborn: Schöningh, 2011.

---: *The New South Africa - Democracy Light or Inclusive? (Discover. Themenhefte)* Paderborn: Schöningh, 2011.

BAMBERG

Kuehn, J.: [Rez] "Jennifer Regan-Lefebvre, *Cosmopolitan Nationalism in the Victorian Empire: Ireland, India and the Politics of Alfred Webb*. Basingstoke: Palgrave Macmillan, 2009". *Victoriographies: A Journal of Nineteenth Century Writing* 1, 133-134.

BERLIN, FU

Breidbach, S., A. Chik: "Online Language Learning Histories Exchange: Hong Kong and German Perspectives." *TESOL-Quarterly* 45/3 (2011), 553-564.

Haschemi Yekani, E.: *The Privilege of Crisis. Narratives of Masculinities in Colonial and Postcolonial Literature, Photography and Film*. Frankfurt/New York: Campus, 2011.

BERLIN, HU

Müller, S.: [Rez] "Ashley Dawson, *Mongrel Nation. Diasporic Culture and the Making of Postcolonial Britain*. Ann Arbor: University of

Michigan Press, 2007." *Geschichte Transnational* (<http://geschichte-transnational.clio-online.net>).

BIELEFELD

- Haase, C., B. van Rooy, B. Terblache: "Register differentiation in East African English: A multi-dimensional study". *English World-Wide* 31(3) (2011), 311-349.
- Höppner, K.: "East is East and Ae Fond Kiss: A Comparative Sociolinguistic Analysis". A. Brock, U. Küchler, A. Schröder (eds.): *Explorations and Extrapolations. Applying English and American Studies*. Münster: LIT, 2011, 79-107.
- Schröder, A., A. Brock, U. Küchler: "New Englishes and Creolistics". *The Year's Work in English Studies* 90,1 (2011), 98-121.
- : "Cameroon Pidgin". B. Kortmann, K. Lunkenheimer (eds.): *The Electronic World Atlas of Varieties of English [eWave]*. Leipzig: Max Planck Institute for Evolutionary Anthropology, 2011.

BOCHUM

- Meierkord, Ch.: "'U r Ma Treasure Bila Measure': Identity Construction in Kenya's Multilingual Spaces." E. Achimbe, St. Mforteh (eds.): *Postcolonial Linguistic Voices: Identity Choices and Representations*. Berlin: Mouton De Gruyter, 2011, 25-50.
- , K. Bolton, D. Graddol: "Towards Developmental World Englishes". *World Englishes* 30,4 (2011), 459-480.
- Niederhoff, B.: "Unlived Lives in Kazuo Ishiguro's *The Remains of the Day* and Tom Stoppard's *The Invention of Love*". *Connotations* 20,2-3 (2010/11), 164-188.
- Ssempuuma, J.: "The Emergence of an Indigenous Language as Lingua Franca: The case of Luganda in Uganda". E. Achimbe, St. Mforteh (eds.): *Postcolonial Linguistic Voices: Identity Choices and Representations*. Berlin: Mouton De Gruyter, 2011, 119-142.
- Viol, C.-U.: "Teaching Reggae (Cultures): Problems, Projects, Perspectives". G. Linke (ed.): *Teaching Cultural Studies: Methods, Matters, Models*. Heidelberg: Winter, 2011, 291-314.

BONN

- Gymnich, M.: "'Decolonizing Genre'? - Das Konzept der literarischen Gattung in englischsprachiger postkolonialer und interkultureller Literatur". S. Conermann, A. El Hawary (eds.): *Was sind Genres? Nicht-abendländische Kategorisierungen von Gattungen*. Berlin: EB-Verlag, 2010, 299-315.
- Lessenich, R.: "Orientalismus und Aufklärung in den Türkischen Briefen". B. Schmidt-Haberkamp (ed.): *Europa und die Türkei im 18. Jahrhundert*. Göttingen: Bonn University Press, 2011, 147-159.

- Schmidt-Haberkamp, B.: "Australia, England, France, and Italy: Travels in Cultural History in Martin Boyd's *Lucinda Brayford*". J. Helbig, R. Schalleger (eds.): *Anglistentag 2009. Klagenfurt: Proceedings*. Trier: WVT, 2010, 339-350. [Nachtrag]
- : "Globalität: Die Perspektive der Postcolonial Studies". L. Kühnhardt, T. Mayer (eds.): *Die Gestaltung der Globalität: Wirkungen der Globalität auf ausgewählte Fächer der Philosophischen Fakultät*. Bonn: ZEI/Universität Bonn, 2010, 15-23. [Nachtrag]
- : [Rez] "M. Eisenmann, N. Grimm, L. Volkmann (eds.), *Teaching the New English Cultures and Literatures*. Anglistische Forschungen 404. Heidelberg: Winter, 2010." *Anglia* 129,3-4 (2011), 588-591.
- : [Rez] "Andreas Gaile, *Rewriting History: Peter Carey's Fictional Biography of Australia*. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010." *Zeitschrift für Australienstudien* 25 (2011), 140-145.

BREMEN

- Berndt, K.: "In Search of Transcultural Canadian History: Lawrence Hill's *Any Known Blood* (1997) and *The Book of Negroes* (2007)". S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 157-173.
- : [Rez] "Brendon Nicholls, *Ngugi wa Thiong'o, Gender, and the Ethics of Postcolonial Reading*; Arlene E. Elder, *Narrative Shape-Shifting. Myth, Humor, & History in the Fiction of Ben Okri, B. Koko Laing & Yvonne Vera*." *Wasafiri* 65 (2011), 91-93.
- Doff, S.: "Topography of Difference: Local and Global Stories of Childhood in Roch Carrier's *The Hockey Sweater*". S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 129-142.
- , F. Schulze-Engler: "Beyond 'Other Cultures': Introduction". S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 1-16.
- , F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011.
- Schaffeld, N.: "Zwischen biographischer Rekonstruktion und Gender-Debatte: Shakespeare als Bühnenfigur im zeitgenössischen kanadischen Theater". Nordverbund Germanistik (ed.): *Frühe Neuzeit – Späte Neuzeit. Phänomene der Wiederkehr in Literaturen und Künsten ab 1970*. Bern: Peter Lang, 2011, 141-154.

CHEMNITZ

- Heidemann, B., I. Detmers, C. Sandten (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011).
- , I. Detmers, C. Sandten: "Introduction: Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis". I. Detmers, B. Heidemann, C. Sandten (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011), 483-487.
- : "Rosemary Marangoly George's *Where in the World Did Kamala Markandaya Go?*" *Annotated Bibliography of English Studies*. London: Routledge. (Online Datenbank)
- : [Rez] "Chelva Kanaganayakam *Wilting Laughter: Three Tamil Poets*. R Cheran, Vis Jayapalan, Puthuvai Rathnathurai and Shanta Acharya *Dreams that Spell the Light*". *Wasafiri* 26.1 (2011), 99-100.
- Hofmann, M.: "Second Language Learner Phonology: ESL Speakers in Cameroon". C. Haase, N. Orlova (eds.): *ELT: Converging Approaches and Challenges*. Newcastle: Cambridge Scholars Publishing, 2011, 1-8.
- Malreddy, P.K.: "'Cosmopolitanism Within': The Case of R.K. Narayan's Fictional Malgudi" I. Detmers, B. Heidemann, C. Sandten (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011), 558-570.
- : "(An)other Way of Being Human: 'Indigenous' Alternative(s) to Postcolonial Humanism". *Third World Quarterly* 32.9 (2011), 1557-1572.
- : "Postcolonialism: Interdisciplinary or Interdiscursive?" *Third World Quarterly* 32.4 (2011), 653-672.
- : [Rez] "Karen Gabriel, *Melodrama and the Nation: Sexual Economics of Bombay Cinema 1970-2000*". "Gender and Nation in Bombay Cinema". *Topia: Canadian Journal of Cultural Studies* 26.2 (2011), 191-195.
- Sandten, C., B. Heidemann, I. Detmers (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011).
- , B. Heidemann, I. Detmers: "Introduction: Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis". I. Detmers, B. Heidemann, C. Sandten (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011), 483-487.

- : "Intermedial Fictions of the 'New' Metropolis: Calcutta, Delhi and Cairo in the Graphic Novels of Sarnath Banerjee and G. Willow Wilson". I. Detmers, B. Heidemann, C. Sandten (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011), 510-522.

DARMSTADT

- Griem, J.: "The trick lies in repetitions': The politics of Genre in Zoe Wicomb's *The One That Got Away*". *Safundi: The Journal of South African and American Studies*. 12.3-4 (2011), 389-406.
- Wilm, J.: "Orte aus Sprache und Liebe: Der Schriftsteller Wilfried N'Sondé". S. Helff, M.-H. Gutberlet (eds.): *Die Kunst der Migration. Aktuelle Positionen zum europäisch-afrikanischen Diskurs*. Bielefeld: Transcript, 2011, 231-234.

DRESDEN

- Georgi-Findlay, B.: "Western History as (Post-)Colonial Studies?" *ZUSAS Occasional Paper* No. 7 (2011). (online).
- v. Rosenberg, I.: "If... Bernadine Evaristo's (Gendered) Reconstruction of Black European History." *ZAA* 58, 4 (2010), 381-195. [Nachtrag]

DÜSSELDORF

- Glaap, A.: "Canadian Plays on British Stages. Production, Reception, Reviews." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literature*. Trier: WVT, 2011, 97-111.
- : "Plays from Canada and Jamaica. Aspects of Transatlantic Import of Stage Plays." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2010, 153-165.
- , M. Heinze: "Kanada - die etwas andere multikulturelle Gesellschaft. Short Stories und ein Short Play als Einstieg." *Praxis Englisch* 6 (2011), 44-46.
- Heinze, M. (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2011.
- : "Introduction: Literature Gets Moving." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2011, 1-7.
- : "From Canada to Manchester, England, and Back. Brad Fraser at the Royal Exchange Theatre." M. Heinze (ed.): *Literature on the Move. Cultural Migration in Contemporary Literatures*. Trier: WVT, 2011, 113-137.

DUISBURG-ESSEN

- Heyl, C.: "London as a Latter-day Rome? From Neo-Classical to Post-Colonial Urban Imagination and Beyond, 1666-1941." Kinzel, U. (ed.): *London. Urban Space as Cultural Experience*. Special Issue of *Literatur in Wissenschaft und Unterricht* XLIII, 2/3 (2010), 103-126. [Nachtrag]
- Matz, F., M. Rogge: *Exploring Australian Identities – Short Stories of the Australian Experience*. Paderborn: Schönigh, 2011.

ERLANGEN-NÜRNBERG

- Bayer, G.: "Subverting the Tropical Island." H. Ramsey-Kurz, G. Ganapathy-Doré (eds.): *Projections of Paradise: Ideal Elsewheres in Postcolonial Migrant Literature*. Amsterdam: Rodopi, 2011, 49-72.
- : Rez. "Lindiwe Dovey, *African Film and Literature: Adapting Violence to the Screen*. New York: Columbia UP, 2009". *Journal of African Cinemas* 3.1 (2011), 125-129.
- : Rez. "Michael Rothberg, *Multidirectional Memory: Remembering the Holocaust in the Age of Decolonization*. Stanford: Stanford UP, 2009". *Journal of Postcolonial Writing* 47.1 (2011), 114-115.
- Broders, S.: "'Bitten Is The New Black' – Images of Women in Canadian and US American Vampire Chick Lit". *The Centennial Reader: Current Readings – Reading Currents* (2011), <http://centennialreader.ca>
- Paul, H.: "Out of Chatham: Abolitionism on the Canadian Frontier". M. Schoolman, J. Hickman (eds.): *Abolitionist Places. Atlantic Studies: Literary, Cultural and Historical Perspectives* 8.2 (2011), 165-188.

FRANKFURT

- Helff, S.: "Locating Indo-Australian Fiction in Multicultural Australia." S. Mycak, A. Sarwal (eds.): *Australian Made: A Multicultural Reader*. Sydney: Sydney UP, 2011, 139-159.
- : "Australia's Darkest Dreams: Persecution and Flight in Aboriginal and Refugee Life Writing." S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 143-155.
- : "Digitales Schwarzsein: Afrofuturismus, Authentizitätsdiskurs und Rassismus im Cyberspace." M.-H. Gutberlet, S. Helff (eds.): *Die Kunst der Migration. Kultur- und Medientheorie*. Bielefeld: transkript, 2011, 95-112.

- , M.-H. Gutberlet: "Eine Einleitung." M.-H. Gutberlet, S. Helff (eds.): *Die Kunst der Migration. Kultur- und Medientheorie*. Bielefeld: transkript, 2011, 9-17.
- , M.-H. Gutberlet (eds.): *Die Kunst der Migration. Kultur- und Medientheorie*. Bielefeld: transkript, 2011.
- Jungbluth, E.: "Formen und Funktionen von Musikalisierung im Poproman am Beispiel von Benjamin Zephaniahs *Gangsta Rap* und Gautam Malkanis *Londonstani*". A. Nünning, J. Rupp (eds.): *Medialisierung des Erzählens im englischsprachigen Roman der Gegenwart: Theoretischer Bezugsrahmen, Genres und Modellinterpretationen*. ELCH 50. Trier: WVT, 2011, 343-360.
- : [Rez] "Michael Meyer (ed.): *Word & Image in Colonial and Postcolonial Literatures and Cultures*. ASNEL Papers 14. Amsterdam: Rodopi, 2009." *Anglistik: International Journal of English Studies* 22,2 (2011), 204-207.
- Schulze-Engler, F.: "Europa". Susan Arndt / Nadja Ofuatey-Alazard (Hg.), *Wie Rassismus aus Wörtern spricht: (K)Erben des Kolonialismus im Wissensarchiv deutsche Sprache. Ein kritisches Nachschlagewerk*. Berlin: Unrast-Verlag, 2011: 289-294.
- Schulze-Engler, F., S. Doff: "Beyond 'Other Cultures': Introduction". S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 1-16.
- Schulze-Engler, F., S. Doff (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 1-16.
- FREIBURG**
- Egbert, M.-L.: "A Novel in Verse: Exploring Narrative Genres through Les Murray's *Fredy Neptune*". A. Brock, U. Küchler, A. Schröder (eds.): *Explorations and Extrapolations: Applying English and American Studies* (Hallenser Studien zur Anglistik und Amerikanistik 14). Münster: LIT Verlag, 2010, 33-54.
- Hochbruck, W.: "Overcoming Borders in Native American Canadian First Nation Short Stories: Simon Ortiz' 'Howbah Indians' and Thomas King's 'Borders'". M. Basseler, A. Nünning (eds.): *A History of the American Short Story. Genres – Developments – Model Interpretations*. Trier: WVT, 2011, 379-394.
- Korte, B.: "Can the Indigent Speak? Poverty Studies, the Postcolonial and the Global Appeal of *Q&A* and *The White Tiger*" *Connotations: A Journal for Critical Debate* 20,2-3 (2011), 293-312.
- , E. U. Pirker (eds.): *Black History, White history: Britain's Historical Programme between Windrush and Wilberforce*. Bielefeld: transkript, 2011.

- Kortmann, B., K. Lukenheimer (eds.): *The Electronic World Atlas of Varieties of English. [eWAVE]*. Leipzig: Max Planck Institute for Evolutionary Anthropology. <http://ewave-atlas.org>, 2011.
- , B. Szmrecsanyi: "Parameters of Morphosyntactic Variation in World Englishes: Prospects and Limitation of Searching for Universals." P. Siemund (ed.): *Linguistic Universals and Language Variation*. Berlin/New York: de Gruyter, 2011, 264-290.
- , B. Szmrecsanyi: "Typological Profiling: Learner Englishes versus Indigenized L2 Varieties of English." M. Hund, J. Mukherjee (eds.): *Exploring Second-language Varieties of English and Learner Englishes: Bridging a Paradigm Gap*. Amsterdam/Philadelphia: Benjamins, 2011, 167-187.
- Leimgruber, J.: "Singapore English." *Language and Linguistics Compass* 5,1 (2011), 47-62.
- : "Teaching and Learning Guide for: Singapore English." *Language and Linguistics Compass* 5,7 (2011), 505-508.
- Mair, C.: "Corpora and the New Englishes: Using the 'Corpus of Cyber-Jamaican' (CCJ) to Explore Research Perspectives for the Future." F. Meunier, S. De Cock, G. Gilquin, M. Paquot (eds.): *A Taste for Corpora: In Honour of Sylviane Granger*. Amsterdam: Benjamins, 2011, 209-236.
- : [Rez] "Louis Jean Calvet, *Towards an Ecology of World Languages*. Cambridge: Polity, 2006", "Joseph Errington, *Linguistics in a Colonial World: A Story of language, Meaning and Power*. Malden, MA/Oxford: Blackwell, 2008", "Vicente I. Rafael, *The Promise of the Foreign: Nationalism and the Technics of Translation in the Spanish Philippeans*. Durham, NC/London: Duke UP, 2005", "Vaidehi Ramanathan, *The English-Vernacular Divide: Postcolonial Language Politics and Practice*. Clevedon: Multilingual Matters, 2005", "Zaline Makini Roy-Campbell, *Empowerment through Language: the African Experience - Tanzania and beyond*. Trenton, NJ/Asmara: Africa World Press, 2005", "Edgar Schneider, *Postcolonial English: Varieties around the World*. Cambridge: Cambridge UP, 2005." "Book Review Essay: The Postcolonial Politics of English." *Journal of Commonwealth and Postcolonial Studies* 17 (2011), 190-203.
- Moll, A.: "Natural or Unnatural? Linguistic Deep Level Structures in AbE: A Case Study of New South Wales Aboriginal English." J. Alber, R. Heinze (eds.): *Unnatural Narratives - Unnatural Narratology*. (Linguae & Litterae 9). Berlin/New York: de Gruyter, 2011, 246-268.

- Pirker, E. U., B. Korte: *Black History, White History: Britain's Historical Programme between Windrush and Wilberforce*. Bielefeld: transkript, 2011.
- : *Narrative Projections of a Black British History*. London/New York: Routledge, 2011.
- : "Postkoloniale Situationen, postkoloniale Erinnerungen: Großbritannien und Ostafrika in Abdulrazak Gurnahs Romanen." M.-H. Gutberlet, S. Helff (eds.): *Die Kunst der Migration. Kultur- und Medientheorie*. Bielefeld: transkript, 2011, 245-272.
- : "Fictions of Multiculturalism." *British Politics Review: Journal of the British Politics Society, Norway* 6,2 (2011), 10-11.

GIESSEN

- Bach, L., K. Luh, U. Schult: "'The sameness and the differences' - Representations of Maori femininities and sexualities in Ngahuia Te Awakotuku's short story collections *Tahuri* (1989) and *Ruahine - Mythic Women* (2003)". *New Zealand Women's Studies Journal* 25,2 (2011), 26-42.
- Berensmeyer, I.: "Transnationale Shakespeare-Verfilmungen der Gegenwart: *The Banquet, Prince of the Himalayas, Maqbool* und *Makibefo*". *Comparatio. Zeitschrift für Vergleichende Literaturwissenschaft* 3,1 (2011), 19-37.
- : „Cultural Ecology and Chinese *Hamlets*“. *New Literary History* 42,3 (2011), 419-438.
- Berger, M.: "9/11 in an International Media Discourse. A Teaching Unit on 'Canada and 9/11'". I. Bauser-Begerow, S. Schäfer (eds.): *Learning 9/11. Teaching for Key Competences in Literary and Cultural Studies*. Heidelberg: Winter, 2011, 273-288.
- Bingel, S., V. Krutz, K. Luh, A. Mütze: "'The Auntie's Story' - Fictional representations of Maori women's identities from an intersectional perspective in Witi Ihimaera's *The Uncle's Story* (2000)". *New Zealand Women's Studies Journal* 25,2 (2011), 56-74.
- Dressler, C., T. Schmidt: "Multiculturalism in Canada". *Praxis Englisch* 6 (2011), 40-43.
- Götz, S., M. Schilk: "Formulaic sequences in spoken ENL, ESL and EFL: Focus on British English, Indian English and Learner English of advanced German learners". J. Mukherjee, M. Hundt (eds.): *Exploring Second-language Varieties of English and Learner Englishes: Bridging a paradigm gap*. Amsterdam: John Benjamins, 2011, 79-100.
- Hallet, W.: "Transcultural Fictions and Identities in the EFL Classroom: Zadie Smith, *White Teeth*." S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 47-64.

- Mukherjee, J., M. Hundt (eds.): *Exploring Second-language Varieties of English and Learner Englishes: Bridging a paradigm gap*. Amsterdam: John Benjamins, 2011.
- Mukherjee, J., M. Hundt: "Introduction: Bridging a paradigm gap". J. Mukherjee, M. Hundt (eds.): *Exploring Second-language Varieties of English and Learner Englishes: Bridging a paradigm gap*. Amsterdam: John Benjamins, 2011, 1-6.
- Mukherjee, J., M. Hundt: "New Englishes and Learners Englishes – quo vadis". J. Mukherjee, M. Hundt (eds.): *Exploring Second-language Varieties of English and Learner Englishes: Bridging a paradigm gap*. Amsterdam: John Benjamins, 2011, 209-217.
- , S. Hoffmann, M. Hundt: "Indian English – an emergent epicentre? A pilot study on light verbs in web-derived corpora of South Asian Englishes". *Anglia* 129, 3-4 (2011), 258-280.
- Olson, G.: "'And then I smiled': *The Reluctant Fundamentalist* (2007) – Critical Perspectives on 9/11 and Post-9/11 Prejudices". G. Olson (ed.): *9/11 Ten Years On*. Special Issue of *Der Fremdsprachliche Unterricht Englisch* 111 (2011), 30-36.
- Robbe, K.: "The Difficulty of Belonging: Reading across the Times and Spaces of South African Women's Autobiographic Narratives." S. Altnöder, M. Lüthe, M. Vejmelka (eds.): *Identität in den Kulturwissenschaften: Perspektiven und Fallstudien zu Identitäts- und Alteritätsdiskursen*. Trier: WVT, 2011, 277-292.
- Schilk, M.: *Structural Nativization in Indian English Lexicogrammar*. Amsterdam: John Benjamins, 2011.
- , S.- Götz: "Formulaic sequences in spoken ENL, ESL and EFL: Focus on British English, Indian English and Learner English of advanced German learners". J. Mukherjee, M. Hundt (eds.): *Exploring Second-language Varieties of English and Learner Englishes: Bridging a paradigm gap*. Amsterdam: John Benjamins, 2011, 79-100.
- Weingarten, J.: "Ali, Monica – 'Biogramm', 'Brick Lane'". H.L. Arnold (ed.): *Kindlers Literatur Lexikon Online – Aktualisierungsdatenbank*: www.kll-online.de (04.01.2011).

GÖTTINGEN

- Petermann, E., J. Breitbach, F. Freitag, A. Krüger (eds.): *Crossroads: Canadian Cultural Intersections*. Special Issue of *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 59.2 (2011).
- Petermann, E., J. Breitbach, F. Freitag, A. Krüger (eds.): "Introduction: Crossroads - Canadian Cultural Intersections". E. Petermann, J. Breitbach, F. Freitag, A. Krüger (eds.): *Crossroads: Canadian Cultural Intersections*. Special

Issue of *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 59.2 (2011), 105-108.

GRAZ

Löschnigg, M., K.-D. Ertler, Y. Völkl (eds.): *Cultural Constructions of Migration in Canada/Constructions culturelles de la migration au Canada*. Frankfurt et Al.: Lang, 2011.

---: "‘The Human Factor’: Negotiating Identity in Anglo-Canadian Narratives of Settlement and Immigration." G. Matas, B. Kostadinov (eds.): *Migration, Globalization, Hybridity: Canadian and Croatian Experiences*. Split: Faculty of Philosophy/Croatian-Canadian Academic Society 2011, 141-151.

---: "Short Story Cycles as Media of Life Writing in Contemporary Canadian Literature". S. Coelsch-Foisner, S. Herbe (eds.): *From the Cradle to the Grave: Life Course Models in Literary Genres*. Heidelberg: Winter, 2011, 107-117.

---: "Migrant Fictions: Rendering South Asian Migration in Contemporary Canadian Short Stories". M. Löschnigg, K.-D. Ertler, Y. Völkl (eds.): *Cultural Constructions of Migration in Canada/Constructions culturelles de la migration au Canada*. Frankfurt et Al.: Lang, 2010, 111-118. (Canadiana: Literaturren/Kulturen – Literatures/Cultures – Littératures/Cultures 9) [Nachtrag]

---, K.-D. Ertler, Y. Völkl: "Introduction". M. Löschnigg, K.-D. Ertler, Y. Völkl (eds.): *Cultural Constructions of Migration in Canada/Constructions culturelles de la migration au Canada*. Frankfurt et Al.: Lang, 2010, 7-13. (Canadiana: Literaturren/Kulturen – Literatures/Cultures – Littératures/Cultures 9) [Nachtrag]

---: "Karen Connelly: *The Lizard Cage* (2005)". H.L. Arnold (ed.): *Kindlers Literatur-Lexicon*, 3. Völlig neu bearbeitete Auflage, Online-Erweiterung.

---: [Rez] "Sherrill Grace: *On the Art of being Canadian*. Vancouver: UBC Press 2009". *Anglistik: International Journal of English Studies* 22, 1 (2011), 219-222.

Schultermandl, S.: "‘I am neither the end of the World/ nor the beginning’: The Recovery of the Personal as Political in Lisa Suhair Majaj’s Self-Writing." M. Friedman, S. Schultermandl (eds.): *Growing Up Transnational: Identity and Kinship in a Global Era*. Toronto: University of Totonto Press, 2011, 55-68.

GREIFSWALD

Kuty, M.: "Ein Kanada-Quiz." *Englisch 5-10*, Heft 4/2011. Velber: Kallmeyer/Friedrich Verlag, 2011, 46-48.

Lutz, H.: "'... the Language has no Mother': Land, Language, and Oral Narratives in Constructions of Indigenous and Immigrant Identities". K.-D. Ertler, M. Löschnigg, Y. Völkl (eds.): *Cultural Constructions of Migration in Canada/ Constructions culturelles de la migration au Canada*. Canadiana 9. Frankfurt et al.: Lang, 2011, 25-37.

HALLE

Meyer, T.-M.: "Embodying the Borderlands of El Dorado: English Perceptions of the Guiana Natives, 1500-1800." *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 59.3 (2011), 209-226.

HAMBURG

Hühn, P.: "'All in the Family': Die Thematisierung des Terrorismus in Ian McEwans *Saturday* und Saman Rushdies *Shalimar the Clown*". N. Greiner, F. Sprang (eds.): *Lesarten des Terrorismus*. Trier: WVT, 2011, 91-109.

Pietsch, L., et al.: "Comparing varieties of English: Problems and perspectives". P. Siemund (ed.): *Linguistic Universals and Language Variation*. Berlin/New York: de Gruyter, 2011, 291-323.

Siemund, P., et al.: "Comparing varieties of English: Problems and perspectives". P. Siemund (ed.): *Linguistic Universals and Language Variation*. Berlin/New York: de Gruyter, 2011, 291-323.

Schmeink, L.: "Mythos und 'Madness'. Der Wissenschaftler in Shellys *Frankenstein* und Atwoods *Oryx and Crake*". S. Rohr, L. Schmeink (eds.): *Wahnsinn in der Kunst. Kulturelle Imaginationen vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert*. Trier: WVT, 2011, 225-250.

HANNOVER

Emig, R.: "Meshack Asare's *Sosu's Call*: Reading an African Children's Story Theoretically - Without Getting Scared." S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 209-221.

---: "'This is my voice, my weapon of choice': Grace Jones's *Hurricane* (2008) as Global Commodity and Postcolonial Critique." J. Frenk, L. Strecker (eds.): *Anglistentag 2010 Saarbrücken Proceedings*. Trier: WVT, 2011, 197-205.

Grünkemeier, E.: "'Life Writing': Narratives about Living with HIV/AIDS." S. Coelsch-Foisner, S. Herbe (eds.): *From the Cradle to the Grave*. Heidelberg: Winter, 2011, 85-96.

- Höche, S.: "Violence and Reconciliation in South African Teenage Fiction." T. Kullmann (ed.): *Violence in English Children's and Young Adults' Fiction*. Aachen: Shaker, 2010, 37-49. [Nachtrag]
- Krämer, L., L. Eckstein: "Introduction: Postcolonial Media Cultures." J. Frenk, L. Steveker (eds.): *Anglistentag 2010 Saarbrücken Proceedings*. Trier: WVT, 2011, 137-141.
- Künnemann, V., R. Mayer (eds.): *Chinatowns in a Transnational World. Myths and Realities of an Urban Phenomenon*. New York: Routledge, 2011.
- Mayer, R., V. Künnemann (eds.): *Chinatowns in a Transnational World. Myths and Realities of an Urban Phenomenon*. New York: Routledge, 2011.

HEIDELBERG PH

- Vogt, K. "Readings of The Holy Woman from a Western Female Perspective." A. R. Kidwai, M. A. Siddiqui, M. Asim (eds.): *The Holy and the Unholy: Critical Essays on Qaisra Shahraz's Fiction*. New Dehli: Sarup and Sons, 2011, 26-44.

INNSBRUCK

- Pallua, U.: "The Controversy about the Slave Trade in Britain, Part II: Pro- and Anti-Slavery Voices in Periodical Literature." J. Hurlley, M. Kenneally, W. Zach (eds.): *Literatures in English: Ethnic, Colonial and Cultural Encounters*. Tübingen: Stauffenburg, 2011, 243-258.
- Ramsey-Kurz, H.: "Glimpses of Paradise: Hope in Stories of Migration by M.G. Vassanji, Cyril Dabydeen and Janette Hospital." H. Ramsey-Kurz, G. Ganapathy-Doré (eds.): *Projections of Paradise in Migrant Writing. Ideal Elsewheres in Postcolonial Migrant Literature*. Amsterdam/New York: Rodopi, 2011, 237-257.
- : "Introduction: Some Use of Paradise." H. Ramsey-Kurz, G. Ganapathy-Doré (eds.): *Projections of Paradise in Migrant Writing. Ideal Elsewheres in Postcolonial Migrant Literature*. Amsterdam/New York: Rodopi, 2011, vii-xxv.
- , G. Ganapathy-Doré (eds.): *Projections of Paradise in Migrant Writing. Ideal Elsewheres in Postcolonial Migrant Literature*. Amsterdam/New York: Rodopi, 2011, 237-257.
- Ratheiser, U.: "The Scent of Paradise: Michael Ondaatje's *The Cinnamon Peeler*." H. Ramsey-Kurz, G. Ganapathy-Doré (eds.): *Projections of Paradise in Migrant Writing. Ideal Elsewheres in Postcolonial Migrant Literature*. Amsterdam/New York: Rodopi, 2011, 161-181.
- Zach, W.: "Introduction." W. Zach, J. Hurlley, M. Kenneally (eds.): *Literatures in English: Ethnic, Colonial and Cultural Encounters*. Tübingen: Stauffenberg, 2011, 3-6.

---: "The Controversy about the Slave Trade in Britain: A Research Project. Part I: Outline of the Project, Methodological Reflections and Exemplary Analysis of the First Parliamentary Debate of 1789." J. Hurtley, M. Kenneally, W. Zach (eds.): *Literatures in English: Ethnic, Colonial and Cultural Encounters*. Tübingen: Stauffenburg, 2011, 159-168.

---, J. Hurtley, M. Kenneally (eds.): *Literatures in English: Ethnic, Colonial and Cultural Encounters*. Tübingen: Stauffenburg, 2011.

JENA

Rosenthal, R.: *New York and Toronto Novels after Postmodernism: Explorations of the Urban*. Rochester, NY: Camden House, 2011.

Volkman, L.: "The 'Transcultural Moment' in English as a Foreign Language." S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 113-128.

---: "Intellectual Learning and Postcolonial Studies: 'Never the Twain Shall Meet'?" M. Eisenmann, T. Sommer (eds.): *Basic Issues in EFL Teaching and Learning*. Heidelberg: Winter, 2011, 191-204.

---: "Teaching a Transcultural/Transgeneric 'Classic': Hanif Kureishi's *My Beautiful Laundrette*." J. Kuortti, P. Dwivedi (eds.): *Changing Worlds/Changing Nations: The Concept of Nation in the Transnational Era*. Jaipur/New Delhi: Rawat Publications, 2011, 217-242.

KIEL

Winkler, E.: "Questions of (National) Identity and Belonging in Bashabi Fraser's *Tartan and Turban*." J. Frenk, L. Steveker (eds.): *Anglistentag 2010 Saarbrücken Proceedings*. Trier: WVT, 2011, 101-108.

KOBLENZ-LANDAU

Meyer, M.: [Rez] "Ewald Mengel, Michaela Borzaga, Karin Orantes, *Trauma, Memory, and Narrative in South Africa: Interviews*. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010." *Anglistik* 22.2 (2011), 198-201.

---: "David's Story". Zoë Wicomb (2000). "The God of Small Things". Arundhati Roy (1997): *The Literary Encyclopedia* (2011). www.litencyc.com

KÖLN

Antor, H.: "The Trauma of Immigration and the Ethics of Self-Positioning in Richard Flanagan's *The Sound of One Hand Clapping*."

- D. Herrero, S. Baelo-Allué (eds.): *The Splintered Glass Facets of Trauma in the Post-Colony and Beyond*. Cross/Cultures 136. Amsterdam: Rodopi, 2011, 205-220.
- : "Border-crossing, inter-cultural encounters, and the negotiation of otherness in Rudy Wiebe's *A Discovery of Strangers*." W. Zacharasiewicz (ed.): *Riding/Writing Across Borders in North American Travelogues and Fiction*. Wien: ÖAW Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 2011, 281-220.
- Bongartz, C., S. Buschfeld.: "English in Cyprus: Second language variety or learner English?" J. Mukherjee, M. Hundt (eds.): *Exploring Second-language Varieties of English and Learner Englishes: Bridging a paradigm gap*. Amsterdam: John Benjamins, 2011, 35-54.
- Hoydis, J.: [Rez] "Gerhard Stilz, Ellen Dengel-Janic, *South Asian Literatures. Postcolonial Literatures in English: Sources and Resources Vol. 1.*" *Anglistik: An International Journal for English Studies* 22.2 (2011), 201-203.
- : *Tackling the Morality of History: Ethics and Storytelling in the Works of Amitav Ghosh*. Anglistische Forschung 482. Heidelberg: Winter, 2011.

KONSTANZ

- Breitbach, J., F. Freitag, A. Krüger, E. Petermann, (eds.): *Crossroads: Canadian Cultural Intersections*. Special Issue of *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 59.2 (2011).
- Detmers, I., B. Heidemann, C. Sandten (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011).
- Detmers, I., B. Heidemann, C. Sandten: "Introduction: Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis". I. Detmers, B. Heidemann, C. Sandten (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011), 483-487.
- : "New India? New Metropolis? Reading Aravind Adiga's *The White Tiger* as a 'condition-of-India' Novel." I. Detmers, B. Heidemann, C. Sandten (eds.): *Tracing Urban Imaginary in the Postcolonial Metropolis and the 'New' Metropolis*. Special Issue of *Journal of Postcolonial Writing* 47.5 (2011), 535-545.
- Fischer, N.: "'And I did want to pass'. Reading Canadian Second Generation Holocaust Memoirs as Migration Texts." *ZAA. A Quarterly for Language, Literature and Culture*. Special Issue: "Crossroads: Canadian Cultural Intersections" 59,2 (2011), 109-122.

- Gruber, E.: "Beyond Documentation: Engaging with the Residential School Experience in Film." K. Knopf (ed.): *North America in the 21st Century: Tribal, Local, and Global*. Trier: WVT, 2011, 289-303.
- Nischik, R.M.: "Crossing Borders in Margaret Atwood's Cartoon Art." W. Zacharasiewicz (ed.): *Riding/Writing Across Borders in North American Travelogues and Fiction*. Wien: ÖAW Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 2011, 241-257.
- : "'The Sky is the Limit': Crossing Generic Borders in Margaret Atwood's Short Prose Collection *The Tent*." *Margaret Atwood Studies* 4, 1 (2011), 4-10.
- Reif-Hülser, M.: "South African Transition in the Literary Imagination: Nadine Gordimer, J.M. Cotzee, Marika Luen Ndlovu." A. Assmann (ed.): *Memory and Political Change*. Palgrave 2011, 130-149.
- : "Reflections on the Ethics of Narrative - Child Soldiers and their long way back to life." N. Mukherjee (ed.): *Wesleyan Journal of Research*. Bankura, India, 4,1 (2011), 37-47.
- : "Cultural Identity and Rewriting the Past: Contemporary South African Literature(s)." G. N. Devy, G. V. Davis, K. K. Charkravatry (eds.): *Voice and Memory. Indigenous Imagination and Expression*. Hyderabad: Orient Blackswan, 2011, 109-127.

LEIPZIG

- Fiedler, S.: "English as a lingua franca - a native-culture-free code? Language of communication vs. language of identification" *Apples - Journal of Applied Language Studies* 5,3 (2011), 79-97.
- Welz, S., F. Dellemann: [Übers.] "Henry Handel Richardson: *Frühlingserwachen*". Leipzig: Connowitz Verlagbuchhandlung, 2011.

LUDWIGSBURG

- Kessler, J.-U.: "Look at the Press. Earthquake strikes Christchurch in New Zealand." *Englisch betrifft uns* 2 (2011), 15-23.

LÜNEBURG

- Schmidt, T., C. Lohmann (eds.): "Canada - Country of Superlatives." *Praxis Englisch* 6 (2011)

MAINZ

- Crane, K.: "Tracking the Tassie Tiger: Extinction and Ethics in Julia Leigh's *The Hunter*." L. Volkmann (ed.): *Local Natures - Global Responsibilities*. ASNEL Papers 14. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010, 105-120. [Nachtrag]

- Banerjee, M.: "‘In the name of God’: Pakistani Film in the Global Discourse of Postcoloniality." J. Frenk, L. Steveker (eds.): *Anglistentag 2010 Saarbrücken*. Trier: WVT, 2011, 171-182.
- : "More than Meets the eye: Two Kinds of Re-Orientalism in Naseeruddin Shah’s *What If?*" L. Lau, A. Mendes (eds.): *Re-Orientalism and South Asian Identity Politics: The Oriental Other Within*. London/New York: Routledge, 2011, 124-142.
- : "Two Kinds of Indo Chic: Fremdverstehen Meets Cultural Hybridity". S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond ‘Other Cultures’: Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 31-46.
- Freitag, F., J. Breitbach, A. Krüger, E. Petermann. (eds.): *Crossroads: Canadian Cultural Intersections*. Special Issue of *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 59.2 (2011).
- , J. Breitbach, A. Krüger, E. Petermann (eds.): "Crossroads: Canadian Cultural Intersections". E. Petermann, J. Breitbach, F. Freitag, A. Krüger (eds.): *Crossroads: Canadian Cultural Intersections*. Special Issue of *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 59.2 (2011), 105-108.
- : [Rez] "The Cambridge History of Canadian Literature." *Archiv für das Studium der Neueren Sprachen und Literaturen* 248,2 (2011), 452-453.
- Däwes, B.: [Rez] "Nancy Grimm, *Beyond the ‘Imaginary Indian’*: Zur Aushandlung von Stereotypen, kultureller Identitäten & Perspektiven in/mit indigener Gegenwartsliteratur. Heidelberg: Winter, 2009." *Anglia* 129, 1-2 (2011), 204-207.
- Endlich, M. G. P.: [Rez] "Tor Forsberg, *North of Iskut*. *The Goose* 8, 2010." *The Goose*. Association for Literature, Environment and Culture in Canada. Jan 15, 2011, 48-49.
- Rieuwert, S., S. Demir: "Diwali Festivities in the London Borough of Brent: A Focus for the British Asian Community." *Englisch Betrifft Uns. Aktuelle Unterrichtsmaterialien*. Themenheft: London 4 (2011): 1-9 + 1 Folie.
- Tancke, U.: "‘Original Traumas’: Narrating Migrant Identity in British Muslim Women’s Writing." *Postcolonial Text*, 6.2 (2011).

MANNHEIM

- Winkgens, M.: "Cultural Hybridity and Fluid Masculinities in the Postcolonial Metropolis: Individualized Gender Identities in Hanif Kureishi’s *The Buddha of Suburbia* and *The Black Album*." S. Horlacher (ed.): *Constructions of Masculinity in British Literature from the Middle Ages to the Present*. New York: Palgrave Macmillan, 2011, 229-245.

MARBURG

- Birkle, C.: "Crossing Borders of Time and Space: Bharati Mukherjee's *The Holder of the World* and the Global Novel." W. Zacharasiewicz (ed.): *Riding/Writing Across Borders in North American Travelogues and Fiction*. Wien: ÖAW Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 2011, 351-368.
- Kuester, M.: "Migration and Its Reflection in Canadian Writing: Mennonites and First Nations". M. Löschnigg, K.-D. Ertler, Y. Völkl (eds.): *Cultural Constructions of Migration in Canada/ Constructions culturelles de la migration au Canada*. Frankfurt: Lang, 2011, 39-48.
- : "Canadian Minority Cultures in the Global Village." K. Knopf (ed.): *North America in the 21st Century: Tribal, Local, and Global – eine Festschrift für Hartmut Lutz*. Trier: WVT, 2011, 179-187.
- : "European Heritage in a (Post-)Colonial Transatlantic Context: Imitations, Jailbreaks and Other (Non-)Sonnets." *Canadian Studies: Proceedings of the First Bi-Annual Conference on Canadian Studies 26-28 February 2010 Chernivtsi*. Chernivtsi: Yuriy Fedkovych Chernivtsi National University – Ramon Hnatyshyn Canadian Studies Centre, 2011, 236-242.
- : "Border Crossings: The Significance of the 49th Parallel and Other Borders in Guy Vanderhaeghe's *The Englishman's Boy* and *The Last Crossing*." W. Zacharasiewicz (ed.): *Riding/Writing Across Borders in North American Travelogues and Fiction*. Wien: ÖAW Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 2011.
- : [Rez] "Native Americans and First nations: A Transnational Challenge, W. Zacharasiewicz, C. Feest (eds.)." *Literaturwissenschaftliches Jahrbuch* 52 (2011), 491-496.
- Langwald, S.: "The Self and the City: Narrating 'Glocal' Spaces and Identities in Dionne Brand's *What We All Long For*." *Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 59,2 (2011), 123-134.

MÜNCHEN

- Bruckmaier, E., S. Hackert: "Bahamian Standard English: A first approach." *English World-Wide* 32 (2011), 174-205.
- Döring, T.: "A Meaning to the meaningless: Anita Desai's *Baumgartner's Bombay*". S. Doff, F. Schulze-Engler (eds.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 193-207.

- Hackert, S., E. Bruckmaier: "Bahamian Standard English: A first approach." *English World-Wide* 32 (2011), 174-205.
- Ikas, K.: *Global Realignments and the Canadian Nation in the Third Millennium*. Wiesbaden: Harrassowitz Verlag, 2012. [Nachtrag]
- : "Global Realignments and the (Canadian) Nation in the Third Millennium: An Introduction." Karin Ikas (ed.). *Global Realignments and the Canadian Nation in the Third Millennium*. Wiesbaden: Harrassowitz Verlag, 2012, 1-19. [Nachtrag]
- : "'Formative Years: (Dis-)ability, War, and the Canadian Nation.'" Karin Ikas (ed.). *Global Realignments and the Canadian Nation in the Third Millennium*. Wiesbaden: Harrassowitz Verlag, 2012, 35-44. [Nachtrag]
- : [Rez] "Reingard Nischik (ed.): *History of Literature in Canada*. Rochester: Camden House, 2008." *Amerikastudien/American Studies – A Quarterly* 55.2 (2010): 297-299. [Nachtrag]
- Novak, H.: "Salman Rushdie's *East, West – 'And Never the Twain Shall Meet'?*" S. Doff, F. Schulze-Engler (ed.): *Beyond 'Other Cultures': Transcultural Perspectives on Teaching the New Literatures in English*. Trier: WVT, 2011, 223-237.
- : [Sammelrez] "*The Academy Editions of Australian Literature*. General ed. Paul Eggert. St. Lucia: University of Queensland Press, 1997-2007." *EDK: Editionen in der Kritik. Editionswissenschaftliches Rezensionsorgan* 4 (2011), 107-118.
- : [Rez] "Alison Donnell, *Twentieth-Century Caribbean Literature: Critical Moments in Anglophone Literary History*". London/New York: Routledge, 2006." *Anglia* 129,1-2 (2011), 163-167.
- MÜNSTER**
- Deuber, D.: "The creole continuum and individual agency: Approaches to stylistic variation in Jamaica." L. Hinrichs, J. T. Farquharson (eds.): *Variation in the Caribbean: From Creole Continua to Individual Agency*. Amsterdam: John Benjamins, 2011, 133-161.
- Gut, U.: "Relative markers in the emerging spoken Standard Jamaican English." L. Hinrichs, J. T. Farquharson (eds.): *Variation in the Caribbean: From Creole Continua to Individual Agency*. Amsterdam: John Benjamins, 2011, 79-103.
- : "Studying structural innovations in New English varieties." M. Hund, J. Mukherjee (eds.): *Exploring Second-language Varieties of English and Learner Englishes: Bridging a Paradigm Gap*. Amsterdam/Philadelphia: Benjamins, 2011, 101-124.

- Stroh, S.: *Uneasy Subjects: Postcolonial and Scottish Gaelic Poetry*. SCROLL series, vol. 17. Amsterdam/New York: Rodopi, 2011.
- : "Introduction." S. Stroh, U. Lindner, M. Möhring, M. Stein (eds.): *Hybrid Cultures, Nervous States: Britain and Germany in a (Post)Colonial World*. Cross/Cultures series Amsterdam/New York: Rodopi 2011, xi-xlvi.
- : "Muslims, the discourse on (failed) integration in Britain, and Kenneth Glenaan's film *Yasmin*." S. Stroh, U. Lindner, M. Möhring, M. Stein (eds.): *Hybrid Cultures, Nervous States: Britain and Germany in a (Post)Colonial World*. Cross/Cultures series Amsterdam/ New York: Rodopi 2011, 229-251.
- : "Gaeldom and multi-ethnic Scotland: A long history and a short story". *The Bottle Imp* (electronic journal of the Scottish Writing Exhibition, Association for Scottish Literary Studies), issue no. 10 (Nov. 2011), www.thebottleimp.org.uk; direct URL: www.arts.gla.ac.uk/ScotLit/ASLS/SWE/TBI/TBIIssue10/Stroh.html.
- : "Celticity and the Gaelic voice in (post)colonial discourse". School of English & Scottish Language & Literature (SESL), University of Glasgow, www.gla.ac.uk/media/media_165657_en.pdf (publ. July 2010) [Nachtrag]

OLDENBURG

- McPherson, A.: *White-Female-Postcolonial? Towards a Trans-cultural Reading of Marina Warner's Indigo and Barbara Kingsolver's The Poisonwood Bible*. INPUTS 3. Trier: WVT, 2011.

OSNABRÜCK

- Hoffmann, T.: "The Black Kenyan English vowel system: An acoustic phonetic analysis". *English World-Wide* 31,2 (2011), 147-173.

PADERBORN

- Kohli, V.: [Rez] "Tabish Khair, *The Things about Thugs*. New Delhi: Fourth Estate, 2010." *Wasafiri* 26,3 (2011).
- : [Rez] "Andreas Sedlastchek, *Contemporary Indian English: Variation and Change*. Heidelberg: Winter, 2011." *Anglistik* 22,2 (2011).
- Wächter, C.: "Migration between (Mental) States: Janet Frame's *Towards Another Summer*". A. Brock, U. Küchler, A. Schröder (eds.): *Explorations and Extrapolations: Applying English and American Studies*. (Hallenser Studien zur Anglistik und Amerikanistik). Münster: LIT, 2011, 213-238.

POTSDAM

- Eckstein, L.: [Art] "Getting back to the Idea of Art as Art – An Interview with David Dabydeen". L. Macedo (ed.): *Pak's Britannica: Articles by and Interviews with David Dabydeen*. Jamaica: University of the West Indies Press, 2011.
- , L. Krämer: "Introduction: Postcolonial Media Cultures." J. Frenk, L. Steveker (eds.): *Anglistentag 2010 Saarbrücken Proceedings*. Trier: WVT, 2011, 137-141.
- Raphael-Hernandez, H.: "'White America Graciously Giving Way to Its Non-White Future': When Hollywood Attempts to go Postcolonial." E. Luczak, J. Wierzchowska, J. Ziarkowska (eds.): *In Other Words: Theorizing Postcoloniality, Race and Ethnicity*. Frankfurt: Peter Lang, 2011, 168-180.
- Schwarz, A.: "'That's not a Story I Could Tell' – Commemorating the Other Side of the Colonial Frontier in Australian Literature". A. Assmann, L. Shortt (eds.): *Memory and Political Change*. Basingstoke: Palgrave Macmillan, 2011, 150-169.
- Wiemann, D.: "The Boomerang Effect of Colonial Practice: Free-Born Englishmen and Cavalier Slaves". N. Franz, R. Kunow (eds.): *Kulturelle Mobilitätsforschung: Themen – Theorien – Tendenzen*. Potsdam: Universitätsverlag, 2011, 353-376.
- : "Achievers, Clones and Pirates: Indian Graphic Novels". J. Frenk, L. Steveker (eds.): *Anglistentag 2010 Saarbrücken Proceedings*. Trier: WVT, 2011, 157-169.

REGENSBURG

- Biermeier, T.: "Lexical trends in Philippine English." L. S. Bautista (ed.): *Studies in Philippine English: Exploring the Philippine Component of the International Corpus of English*. Madaluyong City: Anvil Publishing, 2011, 223-247.
- : "Lexical trends in Asian Englishes as documented by the International Corpus of English." *Philippine Journal of Linguistics. Proceedings of the IAWWE conference 2009 in Cebu 41* (2010), 13-32. [Nachtrag]
- : "Word-formation in New Englishes". P. G. Meyer (ed.): *Yearbook of English and American Studies in German – Summaries of Theses and Monographs*. Berlin/New York: De Gruyter, 2010. [Nachtrag]
- Petzold, J.: [Rez] "Sonja Altnöder, *Inhabiting the 'New' South Africa: Ethical Encounters at the Race-Gender Interface in Four Post-Apartheid Novels by Zoë Wicomb, Sindiwe Magona, Nadine*

- Gordimer and Farida Karodia. Trier: WVT, 2008" *Anglistik* 21.1 (2010), 228-229. [Nachtrag]
- Schneider, E.W.: "Colonization, globalization and the sociolinguistics of World Englishes." R. Mesthrie (ed.): *The Cambridge Handbook of Sociolinguistics*. Cambridge: Cambridge University Press, 2011, 335-353.
- : *English Around the World: An Introduction*. Cambridge: Cambridge University Press, 2011.
- : "English into Asia: From Singaporean ubiquity to Chinese learner's features." A Curzan, M. Adams (eds.): *Contours of English and English Language Studies: In Honor of Richard W. Bailey*. Ann Arbor: University of Michigan Press, 2011, 135-156.
- : "The pluricentricity of English: Centrifugal forces." A. Soares da Silva, A. Torres, M. Gonçalves (eds.): *Línguas Pluricêntricas. Variação Linguística e Dimensões Sociocognitivas. Pluricentric Languages. Linguistic Variation and Sociocognitive Dimensions*. Braga: Publicações de Faculdade de Filosofia Universidade Católica Portuguesa, 2011, 109-124.
- : "The subjunctive in Philippine English – an updated assessment." M. L. S. Bautista (ed.): *Studies in Philippine English: Exploring the Philippine Component of the International Corpus of English*. Madaluyong City: Anvil Publishing, 2011, 159-173.
- ROSTOCK**
- Knopf, K. (ed.): *North America in the 21st Century: Tribal, Local, and Global*. Trier: WVT, 2011.
- : "What, are the Indians Blue now? Avatar's Tribal and Global Contents". K. Knopf (ed.): *North America in the 21st Century: Tribal, Local, and Global*. Trier: WVT, 2011, 323-339.
- : "Introduction". K. Knopf (ed.): *North America in the 21st Century: Tribal, Local, and Global*. Trier: WVT, 1-21.
- Linke, G.: "Scottish Perceptions of Canada in the 1950s: The Autobiography of Margaret Gillies Brown". *Zeitschrift für Kanada-Studien* 31:1 (2011), 76-90.
- : "Teaching Post/Colonial Culture through Film". G. Linke (ed.): *Teaching Cultural Studies: Methods, Matters, Models*. Heidelberg: Winter, 2011, 317-336.
- : [Rez] "Jackie Kay, *Red Dust Road: An Autobiographical Journey*. London: Picador 2010." *Scottish Affairs* 75 (2011), 87-89.
- Mackenthun, G.: "Translocal Memory and Spirit Travel in James Welch's *The Heartsong of Charging Elk* and Margaret Atwood's *Alias*

Grace". K. Knopf (ed.): *North America in the 21st Century: Tribal, Local, and Global*. Trier: WVT, 2011, 189-198.

SAARBRÜCKEN

Ghosh-Schellhorn, M.: "Dealing with Violence in *Ubu and the Truth Commission*: A Transcultural Example from South Africa". I. Bazié, H.-J. Lüsebrink (eds.): *Violences postcoloniales: Représentations littéraires et perceptions médiatiques*. Münster: Lit Verlag, 2011, 259-271.

Mayer, E.: "Beyond Border Binaries: Borderlines, Borderlands and In-Betweenness in Thomas King's Short Story 'Borders'." *International Journal of Canadian Studies* 43,1 (2011), 67-82.

SALZBURG

Sedlmeier, F.: "Hybridität und Dritter Raum im Kontext von Interdisziplinarität und postkolonialer Theoriebildung" *PhiN: Philologie im Netz* 55 (2011), 40-51.

SIEGEN

Plag, I.: "Creolization and admixture: Typology, feature pools, and second language acquisition." *Journal of Pidgin and Creole Languages* 26.1 (2011), 89-110.

---, P. Bakker, A. Daval-Markussen, M. Parkvall: "Creoles are typologically distinct from non-creoles." *Journal of Pidgin and Creole Languages* 26.1 (2011), 5-42.

TRIER

Dannenberg, H.: "Narrating Multiculturalism in British Media: Voice and Cultural Identity in Television Documentary and Comedy". F. L. Aldama (ed.): *Analyzing World Fiction. New Horizons in Narrative Theory*. Austin: University of Texas Press, 2011, 75-90.

---: "Narrating the Postcolonial Metropolis in Anglophone African Fiction: Chris Abani's *GraceLand* and Phaswane Mpe's *Welcome to Our Hillbrow*". *Journal of Postcolonial Writing*. Online Publication Reference: DOI: 10.1080/17449855.2011.634062., 2010, 105-114.

Hoffmann, S., M. Hundt, J. Mukherjee: "Indian English - An Emerging Epicenter? A pilot study on light verbs in web-derived corpora of South Asian Englishes". *Anglia* 129, 3-4 (2011), 258-280.

Klooss, W.: "Emplotting the Past: Western Canada and the Métis". K. Knopf (ed.): *North America in the 21st Century: Tribal, Local, and Global*. Trier: WVT, 2011, 41-58.

- Müller, M. M.: "Between the Bushes and Battlegrounds: Residential Schools, Native Snipers, and the Great War in Joseph Boyden's *Three Day Road*". K. Knopf (ed.): *North America in the 21st Century: Tribal, Local, and Global*. Trier: WVT, 2011, 199-214.
- : "Back to the Body: 'Fantastic' Old Women and Pleasure Regained in Hiromi Goto's *Chorus of Mushrooms* and Suzette Mayr's *The Widows*." N. Bureu, I. Santaularia (eds.): *Flaming Embers: Aging and Desire in Contemporary Literature*. Amsterdam/New York: Rodopi, 2010, 39-66. [Nachtrag]
- : "Coming of Age: Aging Female Bodies & Liminal / Other Spaces in Two Contemporary Canadian Feminist Novels". D. Eibl, C. Rosenthal (eds.): *Space and Gender - Espace et Genre*. Innsbruck: Innsbruck University Press, 2009, 125-142. [Nachtrag]
- : "'All this water must mean something.' On the Fluctuating State of nations in Suzette Mayr's *The Widows* and Thomas King's *Green Grass, Running Water*". G. Florby, M. Shackleton, K. Suhonen (eds.): *Canada: Images of a Post/National Society*. Bruxelles et al.: Peter lang, 2009, 309-322. [Nachtrag]
- Sand, A.: "Language Attitudes and linguistic Awareness in Jamaican English." L. Hinrichs, J. T. Farquharson (ed.): *Variation in the Caribbean: From Creole Continua to Individual Agency*. Amsterdam: Benjamins, 2011, 163-187.
- : [Rez] "Rev. Hans-Georg Wolf, Frank Polzenhagen, *World Englishes: A Cognitive Sociolinguistic Approach*. Application of Cognitive Linguistics 8. Berlin/New York: Mouton de Gruyter, 2009, and Thomas Hoffmann, Lucia Siebers (eds.), *World Englishes - Problems, Properties and Prospects. Selected Papers from the 13th IAWWE Conference*. Varieties of English Around the World G40. Amsterdam/Philadelphia: Benjamins, 2009". *Anglia* 128,3 (2011), 477-482.
- : "Caribbean English". B. Kortmann, K. Lunkenheimer (eds.): *The Electronic World Atlas of Variation in English: Grammar*. München/Berlin: Max Planck Digital Library/Mouton de Gruyter, 2011. Online: <http://www.ewave-atlas.org>

TÜBINGEN

- Dengel-Janic, E: '*Home Fiction*': *Narrating Gendered Space in Anita Desai's and Shashi Deshpande's Novels*, ZAA Monograph Series. Würzburg: Königshausen und Neumann, 2011.
- : "Elizabeth I and Shakespeare as Postcolonial Media Icons". J. Frenk, L. Steveker (eds.): *Anglistentag 2010 Saarbrücken Proceedings*. Trier: WVT, 2011, 183-196.

WIEN

- Lajta-Novak, J.: "Transformatrix: Confused Cultural Identities in the Performance Poetry of Patience Agbabi". A. J. Miralles Péres (ed.): *Restless Travellers: Quests for Identity across European and American Time and Space*. Newcastle: Cambridge Scholars Press, 2011, 83-90.
- Soukup, B.: "Language attitudes in Oman regarding variation in English accents: A field study". *Views* 20,1 (2011), 36-60.
- Zacharasiewicz, W. (ed.): *Riding/Writing Across Borders in North American Travelogues and Fiction*. Wien: Verlag der österreichischen Akademie der Wissenschaften, 2011.
- : "Introduction". W. Zacharasiewicz (ed.): *Riding/Writing Across Borders in North American Travelogues and Fiction*. Wien: Verlag der österreichischen Akademie der Wissenschaften, 2011, 9-19.

WÜRZBURG

- Ahrens, R.: "Equity as an Ethical Principle in Postcolonial Anglophone Narration". J. Hurlley et al. (eds.): *Literatures in English: Ethnic, Colonial and Cultural Encounters*. Tübingen: Stauffenburg, 2011, 17-35.
- Waller, N.: "Oppositional Pedagogy: Lessons about Teaching in Michelle Cliff's *Free Enterprise* and Ernest Gaines's *A Lesson Before Dying*." L. Volkmann (ed.): *Education and the USA*. Heidelberg: Winter, 2011, 159-168.

WUPPERTAL

- Sommer, R.: "'Black' British Literary Studies and the Emergence of a New Canon." *Orbis Litterarum* 66:3 (2011), 238-248.
- Spies, M.: [Rez] "David Callahan, *Rainforest Narratives: The Work of Janette Turner Hospital*, 2009". *Zeitschrift für Australienstudien* 25 (2011), 146-151.

ABGESCHLOSSENE DISSERTATIONEN

DUISBURG-ESSEN

Albers, S.: Verbal Visuality – The Visual Arts in Contemporary Anglophone Fiction. (Gurr)

GIEßEN

Cooke, S.: Voyages of Recovery and Renewal: Travelers' Tales of Wonder in Contemporary Literature – Chatwin, Naipaul, Sebald. (Nünning)

Robbe, K.: Dialogues of Motherhood: Contemporary South African Women's Writing and the Politics of Translocation. (Nünning)

GREIFSWALD

Suchacka, W.: Beyond the Border: Identity Ukrainian-Canadian Literature. (Lutz)

HAMBURG

Mathias, D.: Neue Alte Welt und Altes Neues Ich. Diffusion migrationsbedingter Identitätsentwürfe in veränderten kulturgeografischen Zusammenhängen, dargestellt in Romanen von Andrea Levy, Meery Syal, Diran Adebayo und Hanif Kureishi. (Greiner)

HANNOVER

Grünkemeier, E.: South African Representations of HIV/AIDS. (Gohrisch)

KLAGENFURT

Chen Hong, G.Z.: Confucianism and reader-response criticism as basic direction for English literature teaching/learning in China. (Delanoy)

Gigler, E.: An Intercultural Perspective on Indigenous Australian Art Photography. (Kuna)

Weber, B.: Cameroon Pidgin English: A study of language and an analysis of the influences from German. (James)

KÖLN

Hoydis, J.: Tackling the Morality of History: Ethics and Storytelling in the Works of Amitav Ghosh. (Antor)

MAINZ

- Lindhout, A.: African Routes and Transatlantic Life Writing. (Hornung)
 Wilhelm, J.A.: The Mother of Chick-Lit? A Critical Analysis of the use of Jane Austen in Contemporary Anglophone Literatures. (Müller-Wood)

MÜNSTER

- Lucht, B.: Writing Empires: Intertextual Perspectives on the Roman and British Empires. (Stiersdorfer)

OSNABRÜCK

- Ifukor, P.: Linguistic and socio-cultural dynamics in computer-mediated communication: Identity, Intertextuality and Politics in Nigerian Internet and SMS Discourse. (Bergs)

ABGESCHLOSSENE HABILITATIONEN**FREIBURG**

- Deuber, D.: Style and Standards in English in the Caribbean: Morphological and Syntactic Variation in Jamaica and Trinidad. (Mair)

GÖTTINGEN

- Buchenau, B.: Dreaming America, Ragging the Iroquois: Typecasting in the Atlantic World. (Kelleter)

KLAGENFURT

- Wildburger, E.: The 'cultural design' of Indigenous Australian art: A Cross-Cultural perspective. (Kuna)